

Amtsblatt Waldbronn



Der Nikolaus war da



www.waldbronn.de

6. Dezember 2018 | Nr. 49

WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Nikolausmarkt wieder gut besucht



Zahlreiche Besucher drängten sich gegen Abend an den einzelnen Ständen.

Bei leicht winterlichen Temperaturen entwickelte sich nach etwas zögerlichem Beginn ein lebhaftes Treiben beim Nikolausmarkt im Rathausmarkt, der seit vielen Jahren bereits die Vorweihnachtszeit in Waldbronn einläutet. Die Besucherzahl steigerte sich, als bei abnehmendem Tageslicht der große Stern über dem Rathausmarkt zu leuchten begann und den Markt in vorweihnachtliche Stimmung tauchte. Dazu trugen die Melodien der Musikvereine aus Busenbach und Reichenbach ebenso bei, wie die Kinder des Kindergartens Don Bosco und ein Duo des neuen Vereins „Sit-In“ mit seinen Liedbeiträgen.

Mehrmals kam der Nikolaus in den Rathausmarkt und verteilte seine Dambedeis an die Kinder. Bürgermeister Franz Masino ließ es sich nicht nehmen, in einem kurzen Grußwort vor allem die kleinen Besucher willkommen zu heißen und

den Nikolaus beim Dambedei-Verteilen eifrig zu unterstützen. An den zahlreichen Ständen gab es Adventskränze, weihnachtliche Gestecke, Kinderspielzeug, Puppenkleider, Schmuck und allerlei Holzarbeiten zu bestaunen und auch zu kaufen. An vielen Ständen verkauften Vereine oder Organisationen für soziale Zwecke, wie die eigene Jugendarbeit oder wie der Förderverein für das Kinderhaus Rosa Maria in Honduras. Ebenso vertreten war die Waldschule Etzenrot. Auch das kulinarische Angebot war vielfältig. Gegen die kühlen Temperaturen half ein Glühwein, den viele Stände im Angebot hatten. Spaß machte den Kindern auch ein Ritt auf einem Pony. Vorweihnachtliches Einkaufen war auch möglich, da einige Geschäfte im Rathausmarkt ihre Türen offen hatten.



Sehr schöne Spielfiguren aus Holz gab es beim Nikolausmarkt in Waldbronn zu kaufen.

Kindergarten St. Josef: Kinder freuen sich über neue und modern gestaltete Räume

Was lange währt, wird endlich gut. Gäbe es dieses Sprichwort noch nicht, es müsste wahrlich für den Umbau im Pfarrheim St. Josef erfunden werden. Ende gut, alles gut? Zumindest der Kindergarten ist am vergangenen Wochenende aus seinem behelfsmäßigen Systembau in die energetisch sanierten und neu gestalteten Räume gezogen. Kaputt und geschafft, doch froh alles einigermaßen hinter sich zu haben, zeigte sich Carmen Ronecker, Leiterin des Kindergartens. Gemeinsam mit den Kindern, Erzieherinnen und Eltern haben sie das Wochenende genutzt, um Kisten einzupacken und am Montag und Dienstag wieder auszupacken. Es wird noch eine Weile dauern, bis alles wieder an seinem Platz ist, doch Kinder und Erzieherinnen sind gleichermaßen froh, die nicht einfache Übergangszeit hinter sich zu haben.

Zu Erinnerung: Das 1965 erbaute Busenbacher Pfarrheim, in dem von Anfang an auch der Kindergarten St. Josef untergebracht war, wurde in den vergangenen eineinhalb Jahren umfänglich energetisch saniert, umgebaut und erweitert. Während dieser Zeit zog der Kindergarten in einen provisorischen Systembau. Der Umzugstermin Ende September konnte leider nicht gehalten werden. Oberste Priorität hatte deshalb in den vergangenen Wochen die Fertigstellung des Kindergartens. Gewerke mussten neu ausgeschrieben werden (insbesondere an der Außenfassade gab es Probleme); auch werden die Kosten höher als ursprünglich angenommen. Die

Gesamtkosten, also einschließlich Umbau Kindergarten und Pfarrheim werden sich voraussichtlich auf rund 2,5 Millionen Euro belaufen. Der Kindergarten erhielt eine neue Küche und neue sanitäre Anlagen. Der Schlafraum wird erneuert und ein separater Besprechungsraum für die Erzieherinnen eingerichtet. Ein wunderschönes helles Kindercafé ist entstanden. Überhaupt: Alle vier Gruppenräume und auch der Bewegungsraum sind modern, hell und großzügig gestaltet.

Die politische Gemeinde beteiligt sich ausschließlich an den Umbaukosten für den Kindergarten und zwar mit einem Zuschuss vor maximal 1,050 000 Euro. Bedanken möchte sich Carmen Ronecker bei allen Eltern, Gemeindemitgliedern, Kolleginnen (auch die Kolleginnen vom Don Bosco) und den Bauhofmitarbeitern, die sich in den vergangenen



Die Jungs auf unserem Bild haben „ihre“ neue Bauecke schon mal tatkräftig in Beschlag genommen.

Monaten unermüdlich für den Kindergarten eingesetzt haben, sei es mit körperlicher Arbeit oder mit emotionaler Unterstützung. „Es war keine leichte Zeit“, so Ronecker, die jetzt hoffentlich ein Ende hat. Also doch Ende gut, alles gut.

INFO: Spenden können eingezahlt werden auf folgendes Konto: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad; IBAN DE15 6609 1200 0008 0750 18, BIC GENODE61ETT; Verwendungszweck: Kindergarten St. Josef Busenbach. Bei Angabe von Name und Anschrift wird eine Spendenbescheinigung zugestellt.

Hoch ging es her beim Kronen-Max

Seit vielen Jahren schon lädt der Gesangsverein „Freundschaft“ Busenbach Anfang Dezember samstags und sonntags zu einem heiteren Theaterabend ein. Der Samstag beginnt dabei immer mit Ehrungen aktiver Sängerinnen und Sänger und durch Liedvorträge einer der Chorgruppen des Vereins. In diesem Jahr sang der Chor „Joyful“ unter der Leitung von Matthias Hamerschmidt drei weihnachtliche Weisen aus dem angelsächsischen Sprachraum.

Gruppenchorleiterin Sonja Reinsfelder konnte für 25 Jahre Singen im Chor Edith Karbiner, Johanna Vogel, Gerold Fletschinger und Klaus Hodapp mit der Urkunde des Badischen Chorverbands auszeichnen.



Turbulent ging es zu beim Kronen-Max: (v.li.) Ralf Bauer, Daniel Bauer, Pascal Kiefer, Nicole Becker, Christiane Weber, Nadine Hanke, Hubert Vogel, Michael Heider.

Mit dem Dreiakter traf die Theatergruppe voll den Geschmack des Publikums. Die motivierte Truppe um Regisseur Ralf Bauer spielte mit Schwung und sorgte für viel Heiterkeit. Mit dabei auch wieder das „Urgestein“ Hubert Vogel, der seit 25 Jahren auf der Bühne steht und auch diesmal als „Saubaron“ und Gemeinderat Paul Enderle seinen oft skurrilen Rollen ein weiteres Glanzlicht hinzufügte.



Ehrungen aktiver Sängerinnen und Sänger beim Gesangsverein Busenbach: (v.li.) Gruppenchorleiterin Sonja Reinsfelder, Klaus Hodapp, Johanna Vogel, Edith Karbiner, Gerold Fletschinger und 2. Vorstand Klaus Huck.

„Ärger beim Kronen-Max“ gab es beim Gesangsverein „Freundschaft“ Busenbach, so jedenfalls der Titel des diesjährigen Theaterstücks. Dass es dabei immer heiter zugeht, hat sich inzwischen herumgesprochen und so waren beide Vorstellungen in der Turnhalle des TV Busenbach ausverkauft.



Der Kronen-Max wird vorzeigbar gemacht: (v.li.) Nadine Hanke, Michael Heider, Daniel Bauer, Hubert Vogel, Christiane Weber, Sandra Bauer.



Der Coup scheint geglückt: (v.li.) Daniel Bauer, Dominik Bauer, Pascal Kiefer, Ralf Bauer, Sandra Bauer, Christiane Weber, Nadine Hanke.

In der heruntergekommenen Gaststube der Krone treffen sich der Wirt Max Ströbele, komödiantisch und sicher verkörpert von Daniel Bauer, und sein Freund und Drahtzieher des Ganzen, der Postbote Josef Schmied, dem Ralf Bauer souveränes Profil gab. Sie öffnen gemeinsam Briefe über Dampf und kommen Schlampereien und Gaunereien des Bürgermeisters, kaltschnäuzig und wendig auf die Bühne gestellt von Pascal Kiefer, auf die Schliche. Mit diesen „Insider“-Infos gelingt es, den Bürgermeister und seinen Kreis an der Nase herumzuführen. Als Nebeneffekt bekommt des Kronenwirts Tochter Moni, stimmig verkörpert von Vera Schmied, gegen den Willen ihres Vaters ihren Auserwählten Harry, sympathisch auf die Bühne gebracht von Dominik Bauer. In das ganze Chaos platzt Lena, die resolute Schwester vom Kronen-Max, von Nicole Becker mit dem nötigen Nachdruck verkörpert, die sogleich mit Erika Schatz zusammenrasselt, der heimlichen Geliebten des Bürgermeisters, überzeugend als sexy Dummchen gespielt von Sandra Bauer. Ihre Besen-schwung-Nummer war einer der Höhepunkte. Dann kommen auch noch Brunhilde, die Pfarrgemeinderatsvorsitzende, und die Kirchenchorsängerin Anneliese ins Spiel, scheinheilig frömmelnd Nadine Hanke und Christiane Weber, die auch nur ihre eigenen Interessen verfolgen. Auch Feuerwehrkommandant Florian (Michael Heider), träumt von Ehrungen, Orden und einem Posten als Kreisbrandmeister.

Schließlich helfen alle zusammen und bringen nicht nur die Wirtsstube auf Vordermann, auch Max wird gemeinsam rasiert und geschneitelt.

Die Zuschauer waren begeistert von dem gelungenen Auftritt der Theatergruppe und applaudierten kräftig. Zum Gelingen trugen auch Arno Neumaier (Souffleur), Nadine Hanke (Maske), Raimund Hutt (Tontechnik) und Bernd Vogel (Bühnenbild) bei.

Feier zum Kolpinggedenktag

Mit einem Gottesdienst und einer anschließenden Gedenkstunde beging die Kolpingsfamilie Busenbach den Kolpinggedenktag. Für die Feier konnte Vorsitzender Manfred Peter Ettlingens Oberbürgermeister Dr. Erwin Vetter gewinnen, der die Bedeutung Adolph Kolpings für unsere Zeit in den Mittelpunkt seiner Ansprache stellte. Dabei kam es auf eine ständige Aktualisierung des Kolping-Bildes an, mahnte Erwin Vetter.

Wichtig sei es, so Vetter, aus den Ideen Adolph Kolpings Überzeugungen für unsere Zeit zu gewinnen. Vetter erinnerte daran, dass Kolping lange vor Karl Marx und Friedrich Engels seine Soziallehre entwickelte. Die Frage sei zu stellen, ob nicht ein Grundeinkommen geschaffen werden solle für Menschen, die ohne persönliches Verschulden durch die technische Entwicklung arbeitslos wurden. Kolpingmitglieder müssten über aktuelle Entwicklungen informiert sein und darüber diskutieren, ermunterte Vetter.

Für 60-jährige Mitgliedschaft konnten Vorsitzender Manfred Peter und seine Stellvertreterin Waltraud Ochs anschließend Eugen Bauer, Viktor Guschlbauer und Gustav Lauinger auszeichnen. Musikalisch begleitete die Gedenkfeier Rüdiger Schmedding am Klavier.



Ehrungen für 60-jährige Mitgliedschaft bei der Kolpingsfamilie: (v.li.) Waltraud Ochs, Manfred Peter, Gustav Lauinger, Eugen Bauer, Viktor Guschlbauer, Dr. Erwin Vetter.

Kolpingsfamilie Reichenbach ehrte Mitglieder



Ihre Adventsfeier nutzte die Kolpingsfamilie Reichenbach, um Besinnung zu halten und langjährige Mitglieder zu ehren. An den Gottesdienst, den Pastoralreferent Thomas Ries gestaltete, folgte eine besinnliche Adventsfeier mit Liedern und Texten, zusammengestellt und vorgetragen vom Vorstandsteam. Musikalisch wurde die Feier durch Reinhold Selinger am Akkordeon mitgestaltet.

Geehrt wurden mit den jeweiligen Urkunden und Nadeln für 25 Jahre Achim Völkle, 40 Jahre ist Gabriele Dreher bei der Kolpingsfamilie; auf 50 Jahre bringen es Norbert Anderer und Berthold Horsch; für 60 Jahre wurden Josef Kraft, Reimund Müller und Karl Trentl geehrt.

Langjährige Mitglieder ehrte die Kolpingsfamilie Reichenbach bei ihrer Adventsfeier: (v.li.) Thomas Reichert, Gabriele Dreher, Berthold Horsch, Norbert Anderer, Reimund Müller, Josef Kraft und Thomas Ries.

Outdoor Award Baden-Württemberg 2019

Das Albatal unter den Top 5 Platzierungen

Die Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg wird gemeinsam mit der Urlaubsmesse CMT und dem Medienpartner Stuttgarter Zeitung/Stuttgarter Nachrichten zum ersten Mal den Outdoor Award Baden-Württemberg verleihen. Aus 40 Bewerbungen wurde die Tourismusgemeinschaft Albatal Plus e.V. mit ihrem „Albatal.Abenteuer.Track“ unter den fünf besten Projekten nominiert.

Die Preisverleihung findet am 17. Januar 2019 im Rahmen der CMT-Messe statt. Vergeben wird jeweils ein Jury- und ein Publikumspreis. Der Hauptgewinn ist eine Dauerwerbefläche auf der Landesmesse Stuttgart im Jahr 2019 im Wert von 15.000 Euro.

Abenteurer sind aufgerufen die Tourismusförderung in der Region zu unterstützen und für den Albatal.Abenteuer.Track abzustimmen! Jeder Teilnehmer hat mit seiner abgegebenen Stimme auch noch die Chance auf einen tollen Preis!

Abstimmung und Informationen zum Outdoor Award Baden-Württemberg 2019 unter: <https://reportage2.stuttgarter-zeitung.de/outdoor-award/kandidat3/0/>

Informationen rund um den Albatal.Abenteuer.Track gibt es auf: <https://www.albatal-tourismus.de/Albatal.Erleben/Aktivurlaub-im-Nordschwarzwald>



„Der Albatal.Abenteuer.Track“ wurde unter den fünf besten Projekten nominiert. Jeder darf bei der Abstimmung mitmachen und mit seiner Stimme die Nominierung unterstützen.

Besuchen Sie uns auch im Internet: **www.waldbronn.de**



10 goldene Regeln für ein sicheres Zuhause

110
Polizeinotruf

- 1 Halten Sie die **Hauseingangstür auch tagsüber geschlossen**. Prüfen Sie immer, wer ins Haus will, bevor Sie die Tür öffnen.
- 2 **Achten Sie bewusst auf fremde Personen im Haus oder auf dem Grundstück** und sprechen Sie diese Personen gegebenenfalls an.
- 3 **Schließen Sie Ihre Wohnungseingangstür immer zweimal ab** und lassen Sie die Tür nicht „bloß ins Schloss fallen“. Auch Keller- und Speichertüren sollten immer verschlossen sein.
- 4 **Verstecken Sie Ihren Haus- und Wohnungsschlüssel niemals außerhalb der Wohnung**: Einbrecher kennen jedes Versteck.
- 5 **Verschließen Sie Ihre Fenster und Balkontüren auch bei kurzer Abwesenheit**. Einbrecher öffnen gekippte Fenster und Balkontüren besonders schnell.
- 6 Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wohnung auch bei längerer Abwesenheit **einen bewohnten Eindruck vermittelt**. Lassen Sie z. B. den Briefkasten leeren.
- 7 **Tauschen Sie mit Ihren Nachbarn wichtige Telefonnummern aus**, unter denen Sie im Notfall erreichbar sind.
- 8 Informieren Sie die Polizei, wenn Ihnen etwas verdächtig vorkommt. **Versuchen Sie niemals, Einbrecher festzuhalten!**
- 9 Lassen Sie **fremde Personen nicht in Ihre Wohnung**.
- 10 Nutzen Sie das **kostenlose und unverbindliche Beratungsangebot der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle**.

Die **Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen** sind wie folgt erreichbar:

- **Stadt- und Landkreis Karlsruhe**, unter 0721/666-1234,
- **Pforzheim und Enzkreis**, unter 07231/186-1260,
- **Calw**, unter 07051/939750,

oder per E-Mail unter karlsruhe.pp@polizei.bwl.de.

Wie Einbrechern ein Strich durch die Rechnung gemacht werden kann, erläutert die Polizei darüber hinaus im Internet auf www.polizei-beratung.de und www.k-einbruch.de



Waldbronner Unternehmerseite



Was schenken zu Weihnachten? Geschenketipps von Waldbronnern für Waldbronner

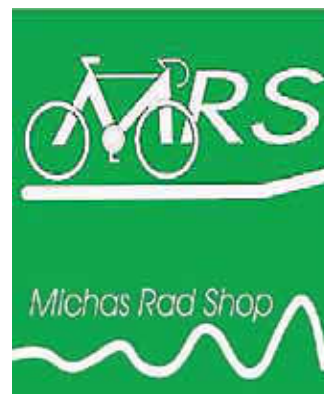


Wie schön, die erste Kerze brennt. Oder „oh weh“, es ist schon bald wieder so weit. Weihnachten nähert sich mit großen Schritten. Für den einen beginnt mit dem Advent

eine besinnliche Zeit, geprägt von süßlichen Düften und glücklichen Kindheitserinnerungen. Für den anderen bedeutet sie Stress pur. Damit Sie nicht in überfüllten

Waldbronner
Selbständige e.V.
Eichhörnchenweg 1
76337 Waldbronn
Redaktion Tanja Feller
redaktion.feller@gmx.de

Kaufhäusern auf Geschenkejagd gehen müssen, haben wir uns rechtzeitig vor Weihnachten für Sie im Ort umgeschaut und möchten drei Vorschläge von **Waldbronner Selbständigen** weitergeben: **Michael Masino** empfiehlt „einen Rundum-Check fürs Fahrrad“. Als Fachmann überprüft er in seiner Werkstatt in Etzenrot nicht nur, ob noch genug Luft im Reifen ist und ob die Beleuchtung richtig funktioniert. Er stellt auch Schaltung und Bremsen nach oder ölt die Fahrradkette. Diesen kleinen Check gibt es für nur 20 Euro. Wer sein Elektrofahrrad fit für den Frühling machen lassen möchte, ist in **Michas Rad Shop** gut beraten. Natürlich bekommt man dort auch Zubehör von der Glocke, über das Beleuchtungsset, den Helm bis hin zum Fahrradschloss, was ebenfalls nette Geschenke wären.



Michael Masino empfiehlt: „Verschenken Sie einen kleinen oder großen Check fürs Fahrrad oder Zubehör.“



Ralf Spiegel empfiehlt: „Verschenken Sie gemeinsame Zeit bei einem Weinabend im Weinspiegel oder bei Ihnen zuhause“.

Wer es eher genussvoll liebt, für den hält **Ralf Spiegel** in seinem Shop am Rathausmarkt so manchen guten Tropfen bereit. Sie sind sich nicht sicher, welchen Weingeschmack der Beschenkte hat? Dann verschenken Sie doch einen gemeinsamen Weinabend. Schließlich ist das Weintrinken eine Leidenschaft, die verbindet. Im **Weinspiegel** treffen sich Freunde, Kollegen und Kunden zu einer Reise durch die Weinregionen, genießen in geselliger Runde feine Weine und werden so ganz nebenbei in die Weinfachsprache eingeführt. Oder wie wäre es mit einer Wohnzimmer-Weinparty bei Ihnen zuhause? Ab acht Personen können Sie dieses etwas andere Weinevent buchen.



Thorsten Konrad empfiehlt: „Ein Gutschein zum Essengehen kommt gut an, denn Liebe geht durch den Magen“.

Waldbronner Selbständige e. V. – Eine starke Gemeinschaft für Waldbronn

Wir machen Waldbronn attraktiv, machen Sie mit!

Für mehr Informationen, besuchen Sie uns im Internet: www.ws-ev.de

WALDBRONN

ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



Albtherme



EISTREFF
WALDBRONN

Liebe Waldbronner,

verwöhnen Sie Ihre Lieben und denken Sie schon jetzt an Weihnachten. Im Service Center können Sie verschiedene **Geschenkgutscheine** erwerben. Sei es für die Albtherme, den Eistreff oder Anwendungen aus dem Wohlfühlprogramm des Beauty & DaySpa Bereichs. Eine schöne Geschenkidee ist immer Tagesarrangement, wie z. B. der „Wohlfühltag“: eine Tageskarte inklusive Sauna, Duschschaum und Gastro-ticket – und schon ist der Tag perfekt. Gutscheine können Sie übrigens auch online unter www.albtherme-waldbronn.de bestellen.

Ihre Kurverwaltung.

HEILQUELLE WALDBRONN

Albtherme

Schönes schenken.

EINTRITTSKARTEN & WERTGUTSCHEINE

Geschenkideen und Gutscheine zum Wohlfühlen

Klassische Massage	20. Min.	23,- €
Aroma-Vitalmassage	30. Min.	32,- €
Hot Stone Massage	40 Min.	49,- €
	60 Min.	69,- €
Maniküre klassisch	30. Min.	29,- €
Energetische Fußmassage	40. Min.	45,- €

Termine nach Vereinbarung im Albtherme Service Center oder telefonisch unter 07243/5657-0

HEILQUELLE WALDBRONN

Albtherme

Entspannung pur CANDLE LIGHT BADEN

Dienstag
11. Dezember 2018

Es gelten die regulären Eintrittspreise
Zum Vormerken nächster Termin 18. Jan. 2019

Neue Welle testet den Eistreff Waldbronn

Moderatorin Eva Printschitsch von der „Neuen Welle“ testet jeden Monat verschiedene Einrichtungen in der Region. Im November war Eva einen Tag lang im Eistreff Waldbronn, sprach mit der Kurverwaltung und schnürte natürlich selbst die Schlittschuhe. Der Eistreff bietet mit seinen beiden Hallen Eisvergnügen nonstop. Die zwei Eislaufhallen sind klimatisiert und sonenschutzverglast. Somit ist Eislaufen bei jeder Witterung garantiert.

Das Video dazu ist unter www.eistreff-waldbronn.de anzusehen.

Kurverwaltungsgesellschaft mbH
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243-56570



Im Gemeinderat notiert

„Kräuterküche“

übernimmt Mittagsverpflegung

Die „Kräuterküche Catering & Events“ aus Karlsruhe übernimmt ab 02.01.2019 die Mittagsverpflegung im Kindergarten Schwalbennest und in den drei Grundschulen. Dies beschloss der Gemeinderat einstimmig in der jüngsten Gemeinderatssitzung.

Der vormalige Anbieter, die SRH-Kliniken, haben die Mittagsverpflegung zum 31.12.2018 gekündigt. Sabine Chilla und Petra Vonderach, Beraterinnen von Kommunen bei derartigen Vergabe- und Ausschreibungsverfahren, unterstützten und sichten gemeinsam mit der Verwaltung am Sitzungstag die Angebote. Wichtige Kriterien, so die Beraterinnen, seien ein qualitativ gutes und abwechslungsreiches sowie täglich frisch zubereitetes Mittagessen, ein reibungsloser Ablauf bei der Warmverpflegung und familienfreundliche Menüpreise. Durch das sogenannte „Cook & Hold“ System gewährleistet der Anbieter, dass das Mittagessen drei Stunden warm gehalten wird. Der wirtschaftlichste Anbieter hat nun den Zuschlag erhalten. Die Menüs kosten in der Kita 3,42 Euro und im Hort 3,64 Euro. 60 Prozent Bioqualität werden gewährleistet, ebenso das Fleisch von der Schwäbisch-Hällischen Erzeugergemeinschaft. Rund 100 Kinder werden durchschnittlich mit dem Essen versorgt.

Der Zuschlag endet am 31.07.2020, es besteht aber die Möglichkeit, bis zum 31.07.2022 den Vertrag zu verlängern. Gleichbleibende Menüpreise werden garantiert; einzige Ausnahme ist die Anpassung bei Mindestlohn.

Ergänzende Beleuchtung „An der Bahn“

Der Fußweg „An der Bahn“ soll im Bereich der Hecke mit mindestens einer weiteren Lampe besser ausgeleuchtet werden und so für mehr Sicherheit sorgen. Darauf einigte sich das Gremium nach einer ausführlichen, teils hitzigen Diskussion verschiedener Varianten.



Der Fußweg „An der Bahn“ soll im Bereich der Hecke mit mindestens einer weiteren Lampe besser ausgeleuchtet werden.

Zur Erinnerung: Nach einem SPD/Bürgerliste-Antrag im Juni, den Gehweg „An der Bahn“ zwecks höherer Sicherheit auf die andere Seite zu verlegen, kam es im Oktober zu einer Ortsbesichtigung. Axel Dahlhauser vom Technischen Amt stellte nun vier Varianten gemäß des Antrages vor: Die Varianten reichten von der Verlegung des Gehweges auf die gegenüberliegende Straßenseite, Rückbau des Gehweges mit verkehrsberuhigtem Bereich, bis hin zum Abfräsen der Straßendecke ab Bahnhofsgelände und neu Asphaltieren sowie dem Anlegen eines Schutzstreifens für die Fußgänger. Die Kosten lägen je nach Variante zwischen 45 000 und 140 000 Euro. Die Freien Wähler sprachen sich dafür aus, die Baumaßnahme „jetzt ordentlich zu machen“ (Angelika Demetrio-Purreiter). Für Klaus Bechtel (SPD/Bürgerliste) ist die „Sicherheit für die Fußgänger“ vorrangig. Beate Maier-Vogel sprach angesichts der leeren Kassen von einer „Spielerei“. Ob ein Schild nicht ausreichend sei? Die CDU-

Fraktion schlug vor, eine bessere Beleuchtung, einschließlich Hinweisschilder anzubringen, da die Fußgänger „auch weiterhin auf der Straße laufen werden“, so Udo Mackert. Ebenso Richard Linder (CDU), schließlich sei „der Gehweg da und der Fußgänger verpflichtet, diesen zu nutzen“. Ralf Störzbach entgegnete, dass es an der „Lebenswirklichkeit“ vorbeigehe, die Fußgänger würden den Gehweg nicht nutzen. Ein Rückbau des Gehweges mit einem verkehrsberuhigten Bereich sei eine „langfristig gute Lösung“. Letztlich entschied sich das Gremium, den Fußweg mit mindestens einer neuen Lampe besser auszuleuchten und den Bereich weiterhin zu beobachten.

Im Ausschuss für Umwelt und Technik notiert

EEA – Entwicklung eines weiteren energiepolitischen Arbeitsprogramms

Der EEA-Prozess geht auch im kommenden Jahr weiter: Der AUT hat ein weiteres energiepolitisches Arbeitsprogramm beschlossen und die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe als externe Sachverständige zur Umsetzung des Sanierungsmanagements beauftragt.

Das Zertifizierungsverfahren für den European Energy Award (eea) der Gemeinde Waldbronn ist auf der Zielgeraden. In der jüngsten Ausschusssitzung gab Sabine Wand von der Energieagentur, die den Prozess in der Gemeinde begleitet, einen Überblick über den aktuellen Stand: Der eea hat sich den kommunalen Energie- und Klimaschutzaktivitäten verschrieben. Wichtige Themenfelder sind hier u.a. kommunale Gebäude, Verkehr und Mobilität, Ortsplanung sowie Energieversorgung und Energieeinsparung. Vieles sei hier schon angegangen und auch erreicht worden, so Sabine Wand. Beispielsweise die Energiezentrale am Eistreff, LED-Straßenbeleuchtung, Carsharing, energetische Sanierung von kommunalen Gebäuden, Mobilitätsmanagement oder auch der Bienensommer.

55,5 Prozentpunkte hat die Ist-Analyse ergeben, bei 50 Prozent erfolgt eine Zertifizierung. Die „Aussichten sind gut“, so Sabine Wand. Im Januar findet das Audit statt, im Februar dann die Auszeichnung in Tübingen. Der Bereich „kommunale Gebäude“ ist, obwohl laut Technischem Amt einige kommunale Gebäude und Anlagen in den vergangenen Jahren energetisch saniert worden seien, nicht mit in die Ist-Analyse aufgenommen, da die Energieberichte nicht vorliegen. Dies soll aber möglicherweise nachgeholt werden.

Mit der Verabschiedung eines energetischen Arbeitsprogrammes wird das weitere Engagement der Gemeinde für die kommenden Jahre festgelegt.

Holzbrücke am Kurpark bleibt weiter gesperrt



Die Holzbrücke bleibt weiterhin gesperrt.

Die Holzbrücke am Kurpark bleibt weiter gesperrt. Für die Sanierungsmaßnahmen ist nach erneuter Nachfrage seitens der Verwaltung ein Angebot eingegangen, ein weiteres wird



Vorweihnachtszeit ist Glühweinhüttenzeit

Es gibt sie auch dieses Jahr wieder - unsere Grill- und Glühweinhütte vor dem Rathaus. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch. Wie immer geht der Erlös an soziale Einrichtungen, d.h., Sie können für einen guten Zweck essen und trinken. In diesem Jahr werden wir die Tuberöse Sklerose Deutschland e.V., das Afrika-Projekt Ali Baba sowie die Containerbäckerei in Mitraniketan/Indien berücksichtigen. Sie sehen, es müssen viele Gläser Glühwein getrunken werden, damit wir wieder einen erklecklichen Betrag zusammenbekommen. Natürlich gibt es auch die alkoholfreie Glühwein-Variante, damit es ein Gläschen mehr sein darf.



Treffen Sie bei uns am Stand Ihre Freunde, Bekannten und Verwandten. Es ist wie immer sehr nett bei uns. Im Voraus herzlichen Dank für Ihr Kommen.

Öffnungszeiten Glühweinhütte:

Freitag, 07.12.18, 09.30 – 13.00 Uhr, Wochenmarkt
Donnerstag, 13.12.18, 17.00 – 19.00 Uhr,
Lebendiger Adventskalender
Freitag, 14.12.18, 09.30 – 13.00 Uhr Wochenmarkt
Freitag, 21.12.18, 09.30 – 13.00 Uhr Wochenmarkt

Veranstaltungstipps www.waldbronn.de

Di 09.10. – Mo 31.12.18	Kunst im Rathaus Bilder von Eva Hieber und Karin Dohmen Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
Fr 07.12.18	Nikolausfeier Veranstaltungsort: Concordia-Treff Veranstalter: Gesangverein Concordia 1875 Reichenbach e.V.
Fr 07.12.18 19:30 Uhr	offenes BUND-Jahresabschlussstreffen Veranstaltungsort: Haus Conrath, Langensteinbach, Weinbrennerstraße 7 Veranstalter: Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Ortsverband Karlsbad/Waldbronn
Sa 08.12.18	Mitgliederversammlung mit Wahlen und Nikolausfeier Veranstalter: Freundeskreis Saint-Gervais e.V.
Sa 08.12.18	Weihnachtsfeier Veranst.ort: Proberaum Harmonika-Ring Busenbach Veranstalter: Harmonika-Ring Busenbach
So 09.12.18	Weihnachtsfeier Veranstaltungsort: DRK-Raum in der Anne-Frank-Schule Busenbach Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Busenbach
So 09.12.18 11:00 Uhr	Matinee Veranstaltungsort: Kulturtreff Waldbronn Veranstalter: Gesangverein „Freundschaft“ Busenbach
So 09.12.18 14:00 Uhr	Weihnachtsfeier 2018 Veranstaltungsort: Turnhalle TV Busenbach Veranstalter: TV Busenbach 1905 e.V.
So 09.12.18 17:00 Uhr	Kirchenkonzert - „Freuet euch in allen Landen“ Veranstaltungsort: Evangelische Kirche Waldbronn, Goethestr. Veranstalter: Anne-Frank-Schule Waldbronn-Busenbach
Mo 10.12.18 19:00 Uhr	Adventsfeier Veranst.ort: DRK - Raum in der Anne-Frank-Schule Veranstalter: Katholische Frauengemeinschaft (kfd) Busenbach
Di 11.12.18 14:00 Uhr	Vorweihnachtliche Feier für die Senioren Teilnahme mit vorheriger Anmeldung im Rathaus Veranstaltungsort: Kurhaus Waldbronn Veranstalter: Gemeinde Waldbronn

★ Seniorennachmittag im Advent

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren, keine andere Zeit des Jahres ist so besonders wie die Weihnachtszeit. Alles wird still, die Hektik des Jahres endet in einem besinnlichen, zauberhaften Fest. Noch ist es nicht so weit, aber wir können uns darauf einstellen und uns auf das besinnen, was wirklich zählt: Freundschaft, Geselligkeit, Humor, Freundlichkeit, Herzlichkeit, Offenheit und Liebe.

Mit unserer Einladung zum vorweihnachtlichen Seniorennachmittag am

Dienstag, dem 11. Dezember 2018
Beginn 14:00 Uhr - Kurhaus Waldbronn

möchten wir ein Stück dazu beitragen und Ihnen mit stimmungsvoller Unterhaltung das Fest ein Stückchen näher bringen. Das Programm übernehmen die Kinder der Waldschule in Etzenrot mit Unterstützung der Musikschule Waldbronn. Über Ihr Kommen würde ich mich sehr freuen. Lassen Sie sich bei Kaffee und Kuchen vom Zauber der Vorweihnachtszeit anstecken und genießen Sie einen schönen Nachmittag bei uns.

Bitte fühlen Sie sich angesprochen, wenn Sie das 65. Lebensjahr erreicht haben, eine Seniorin/einen Senior begleiten oder bereits in Rente sind.

Wir möchten gut auf Sie vorbereitet sein. Deshalb bitten wir Sie, sich auf jeden Fall bei uns **anzumelden**.

Bitte beachten Sie auch, dass wir 3,- Euro pro Person als Eintrittsgeld erheben werden.

Wie gewohnt, bieten wir einen **Fahrdienst** mit untenstehenden Zeiten an. Wenn Sie diesen in Anspruch nehmen möchten, bitten wir Sie, uns bei Ihrer Anmeldung mitzuteilen, an welcher Haltestelle Sie einsteigen werden.

Ich freue mich auf Sie! Ihr Bürgermeister
Franz Masino

Anmeldung möglich bis Montag, 10.12.2018 – 12 Uhr (spätestens) im Rathaus telefonisch unter 609-0.

Fahrdienst-Abfahrtszeiten

Abfahrt Busenbach und Reichenbach

Bahnhof Busenbach ab	12:35 Uhr
Apotheke Busenbach	12:38 Uhr
Oberdorf Busenbach	12:40 Uhr
Ostendstraße	12:41 Uhr
Rathausmarkt	12:42 Uhr
Kurhaus an	12:46 Uhr
Friedhof Reichenbach	12:55 Uhr
Albert-Schweitzer-Schule	12:58 Uhr
Nelkenstraße	12:59 Uhr
Kurhaus an	13:02 Uhr

Abfahrt Etzenrot

Feuerwehrhaus	13:10 Uhr
Vogesenstraße	13:13 Uhr
Esternaystraße	13:15 Uhr
Strauß	13:17 Uhr
Kurhaus	13:22 Uhr

Rückfahrt Reichenbach Busenbach nach Ende der Veranstaltung

Rückfahrt Etzenrot nach Ende der Veranstaltung





Diese Ausgabe erscheint auch online



Wichtiges auf einen Blick



Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH

Tel. 01802 056-229

Strom: EnBW Störungsnummer

Tel. 0800 3629477

Kabelfernsehen: Unitymedia

Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150

Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-302

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle 112

Polizei 110

Polizeirevier Ettlingen 3200-312

Polizeiposten Albtal 67779

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnr. 116117**

Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen,

Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117

Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr,

Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Augenärztlicher Notfalldienst

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine augenärztliche Behandlung benötigen, können zu den nachfolgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer **01805/19292-122** den Dienst habenden Arzt erreichen:

MO, DI, DO und FR: 19-8 Uhr / MI: 13-8 Uhr /

SA, SO und Feiertag: 8-8 Uhr

Notdienste der Apotheken

Dienstreit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**. **Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).



Gemeindeverwaltung Waldbronn

Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de

Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister Masino

Montag, 10.12. 10.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag, 13.12. 16.00 - 18.00 Uhr

(tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101)

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch 7.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 7.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 7.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Pforte, Tel. 609-0

Montag - Mittwoch 8.00 - 12.15 Uhr
 Donnerstag 8.00 - 12.15 Uhr
 13.15 - 18.00 Uhr
 Freitag 7.00 - 13.00 Uhr

Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn Donnerstag, 20. Dez. 2018
 1,1-cbm-Container Freitag, 14. Dez. 2018

Grüne Tonne

ganz Waldbronn Donnerstag, 13. Dez. 2018
 (inkl. 1,1-cbm-Container)

Schadstoffsammlung (Orte und Zeiten siehe Abfallkalender)

Reichenbach 2019
 Busenbach 2019
 Etzenrot 2019
 Zusatztour Ettlingen Samstag, 25.12.2018
 14 - 16 Uhr Parkplatz Albgauballe

Papiersammlung

Etzenrot 2019

Sperrmüll/Elektronik-Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb 0800 2982030

Wertstoffe

Bauhof, Daimlerstr. Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Grüngutplätze Im Ermlisgrund und Wiesenfesthalle (Nov.-Jan.)

Di. + Fr. 9.00 - 17.00 Uhr
 Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waldbronn, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, **www.nussbaum-medien.de**. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Franz Masino, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0, E-Mail: **ettlingen@nussbaum-medien.de**

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: **info@gsvertrieb.de**, Internet: **www.gsvertrieb.de**

abgewartet. In einer der nächsten Sitzungen sollen die Angebote zur Auftragsvergabe vorgelegt werden. Wenn möglich sollen die Sanierungsmaßnahmen bis Februar erfolgen.

Der äußere Holztragbalken und die Streben im westlichen Bereich sind betroffen. Deswegen, so Jürgen Hemberger vom Technischen Amt, wurden die Pfeiler mit Schwerlaststützen untermauert und gestützt. Davon zu trennen ist die Sanierung der Betonfundamente, die durch Streusalz angegriffen sind. Ein Förderantrag wurde ebenfalls beim Regierungspräsidium gestellt.

Falls die Arbeiten bis Februar nicht erfolgt sind, bleibt die Brücke noch ein weiteres Jahr gesperrt, da keine zweitägige Sperrung aufgrund der ab März zu erwartenden Umleitungen getätigt werden kann.

Die Brücke muss, so Jürgen Hemberger, obwohl sie statisch gestützt ist, weiterhin gesperrt bleiben.

Kurz vor Weihnachten soll die **Stuttgarter Straße** wieder befahrbar sein. Allerdings, so Bürgermeister Franz Masino, nur kurz, denn nach dem 10. Januar werden die Arbeiten weitergehen. Wann die Sanierung komplett abgeschlossen ist, bleibt abzuwarten. Dies hängt auch von der Witterung ab. Die Kosten werden, u.a. auch wegen eines sogenannten Audits (Überprüfung der Fachplanung), teurer als angenommen.

Busenbacher Berg wird ausgelichtet

Der Antrag der Anwohner vom Reh-/Eichhörnchenweg auf Wiederherstellung des Waldabstandes von 30 Metern wurde abgelehnt. Es werden allerdings im Zuge der Waldpflege im Herbst 2019 im Waldgebiet Busenbacher Berg Verjüngungsmaßnahmen durch den Forst vorgenommen werden.

Ausgangspunkt der Diskussion waren Beschwerden der Anwohner über die Verschattung und das „Heranrücken“ des Waldes. Im Sommer konnte sich der Gemeinderat bei einer Vor-Ort-Besichtigung ein Bild von der Situation machen. Allerdings hat der Forst mehrfach seine Sichtweise, nämlich dass der Wald zuerst da war, betont.

Im Jugendgemeinderat notiert

jugendgemeinderat >>
waldbronn

Sechs neue Jugendgemeinderäte gewählt – Wahlbeteiligung bei 11,8 Prozent

Sechs neue Jugendgemeinderäte sind in der vergangenen Woche gewählt worden. Zum ersten Mal fand die Wahl ausschließlich online statt. Leider ist die Wahlbeteiligung auch bei dieser Wahl nur unwesentlich höher als 2016. Wahlberechtigt waren 972 Jugendliche, davon machten 11,8 Prozent von ihrem Wahlrecht Gebrauch. Im Vergleich: Vor zwei Jahren gingen 10 Prozent der wahlberechtigten Jugendlichen zur Urne. Eine leichte Steigerung von 1,8 Prozent.

Dennoch freut sich Bürgermeister Franz Masino, „dass wir in Waldbronn auch für die nächsten Jahre einen Jugendgemeinderat in voller Gremiumsstärke haben“. Natürlich habe auch er auf eine stärkere Wahlbeteiligung gehofft. „Gerade mit der Online-Wahl sollte die Jugend zu mehr Engagement angeregt werden.“, so Masino. Dass dies jetzt noch keine größeren Früchte trägt, werde ihn und auch die Jugendgemeinderäte nicht entmutigen.

Den Sprung in den Jugendgemeinderat schafften alle sechs Kandidaten: **Patrick Auer (179 Stimmen)**, **Marcel Kronenwett (120 Stimmen)**, **Malik Kusdil (116 Stimmen)**, **Silas Bauer (95 Stimmen)**, **Paul Seitz (60 Stimmen)** und **Aaron Anderer (48 Stimmen)**.

Die sechs neuen Räte gehören dem Gremium nun für vier Jahre an. Der Jugendgemeinderat setzt sich aus 12 Jugendgemeinderäten zusammen, die auf vier Jahre gewählt werden. Im Zwei-Jahre-Rhythmus wird die Hälfte der Jugendgemeinderäte gewählt, so dass immer sechs erfahrene und sechs neue Räte im Team sitzen.

Bürgermeister Franz Masino: „Mein Dank gilt den Kandidaten, die sich dieser wichtigen Wahl gestellt haben. Ich gratuliere den neuen Jugendgemeinderäten ganz herzlich zur Wahl, wünsche ihnen eine spannende Zeit und freue mich auf die Zusammenarbeit.“



Die neuen Jugendgemeinderäte gemeinsam mit Bürgermeister Franz Masino.

JGR Wahl Waldbronn	11,8 %
Name, Vorname	Stimmen
Auer, Patrick	179
Kronenwett, Marcel	120
Kusdil, Malik	116
Bauer, Silas	95
Seitz, Paul	60
Anderer, Aaron	48

Amtlicher Teil

Selbstablesung der Wasserzähler 2018

In den nächsten Tagen erhalten die Grundstückseigentümer bzw. Hausverwalter ein Schreiben mit der Bitte, den Wasserzählerstand selbst abzulesen.

Bitte melden Sie den Zählerstand per Karte, Fax oder übers Internet.

Auf der Internetseite der Gemeinde Waldbronn (<http://www.waldbronn.de/de/Rathaus/Bürgerservice-A-Z>) ist ab **01.12.2018** ein Link für Ihre Eingabe freigeschaltet. Das persönliche Passwort finden Sie im Anschreiben.

Wir machen darauf aufmerksam, dass der Verbrauch aller Kunden die bis Freitag, 04.01.2019 keinen Zählerstand gemeldet haben, geschätzt wird.

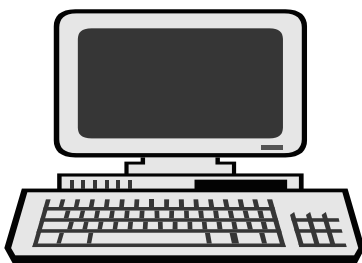
Fragen zur Ablesung beantwortet Frau Brinkmann unter
Tel. 07243/609-211,
Fax: 07243/609-8211
E-Mail: s.brinkmann@waldbronn.de



Bitte beachten:

Redaktionsschluss früher

**für KW 51/2018
Montag, 17.12.2018
7.00 Uhr**



**Verspätet eingehende Texte können
nicht mehr berücksichtigt werden!**



**Gemeinde Waldbronn
Landkreis Karlsruhe**



Stellenausschreibung

Für unsere kommunalen Einrichtungen suchen wir ab dem 01.03.2019 für die flexible Nachmittagsbetreuung an der Waldschule Etzenrot in Teilzeit mit 25 – 30 Wochenstunden und für den Kindergarten Schwalbennest zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in Vollzeit

**pädagogische Fachkräfte
nach § 7 KiTaG BW (w/m/d)
bzw. staatlich anerkannte Erzieher (w/m/d)**

Die Stellen sind zunächst befristet. Die Bezahlung erfolgt nach den Vorschriften des Tarifvertrages Öffentlicher Dienst (TVöD SuE) unter Anerkennung der bisherigen einschlägigen Beschäftigungszeiten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 14.12.2018 an die Gemeinde Waldbronn -Personalamt- Marktplatz 7, 76337 Waldbronn oder per Email an c.ruiz@waldbronn.de

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Ruiz,
Telefon: 07243/609160 gerne zur Verfügung.

Das Bürgerbüro informiert:

Allein reisende Kinder

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass für allein reisende Kinder eine Zustimmungserklärung der Eltern (selbst entworfen) zum Grenzübertritt erforderlich ist. Die Unterschriften beider Elternteile müssen beim Bürgerbüro unter Vorlage des Personalausweises geleistet und beglaubigt werden.

Wir bitten um Beachtung.

Bekanntgabe der Altersjubilare im Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbronn und in den BNN

Die Gemeinde gibt in ihrem Mitteilungsblatt und in den BNN die Geburtstage ihrer Mitbürger, die den **70./75./80./85./90./95.** und ab dem **100. jeden folgenden** Geburtstag feiern, wöchentlich bekannt.

Diejenigen Altersjubilare, die nicht im Mitteilungsblatt und in den BNN genannt werden wollen, **und dies noch nicht bei uns gemeldet haben**, bitten wir, nachfolgenden „Meldezettel“ rechtzeitig auszufüllen und im Bürgerbüro abzugeben. Die Meldezettel können auch in die Gemeindebriefkästen der jeweiligen Ortsteile eingeworfen werden.



----- hier abtrennen -----

Ich bitte, von einer Veröffentlichung meines Geburtstages im Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbronn und in den BNN abzusehen.

Zu- und Vorname

Straße

Geburtsstag

Waldbronn, den

Unterschrift



----- hier abtrennen -----

Abfallinformationen



Änderung Öffnungszeiten Grüngutsammelplätze

„Wiesenfesthalle“ und „Im Ermlisgrund“

Von **November bis Januar** gelten die folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag	9.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 17.00 Uhr
Samstag	10.00 – 16.00 Uhr

Wetterstation Waldbronn November 2018

Datum	Lufttemperatur Maßeinheit :°C	Sonnenschein- dauer Maßeinheit: h	Niederschlag Maßeinheit: mm	Windgeschwindig- keit Maßeinheit km/h
01.11.2018	7,3	3,3	0,5	8
02.11.2018	10	5,5	0	6
03.11.2018	8,4	3	0	8
04.11.2018	10,5	1,4	0	12
05.11.2018	7,6	1,4	0	6
06.11.2018	7	2,8	0	8
07.11.2018	10,2	7,3	0,1	7
08.11.2018	11,2	0,1	0	10
09.11.2018	10,1	7,5	0	6
10.11.2018	9,8	0	3,6	7
11.11.2018	13,1	8,3	1,6	10
12.11.2018	15,5	2,3	9,3	9
13.11.2018	10,5	1	1,1	11
14.11.2018	7,1	8,6	0	7
15.11.2018	4,2	0	0	8
16.11.2018	5,1	8,4	0	15
17.11.2018	3,6	8,4	0	20
18.11.2018	2	8,5	0	16
19.11.2018	1,1	0,1	0	20
20.11.2018	1,8	0,8	0	15
21.11.2018	0,1	2,5	0	12
22.11.2018	2,1	6,6	0	5
23.11.2018	2,3	6,4	1,8	11
24.11.2018	5,6	2,8	0	7
25.11.2018	5,7	6,4	0	11
26.11.2018	4,1	0	5,4	12
27.11.2018	3,1	0	0,1	5
28.11.2018	3,3	1,6	0,2	6
29.11.2018	4,4	2,3	0	6
30.11.2018	5,7	0	2,8	8

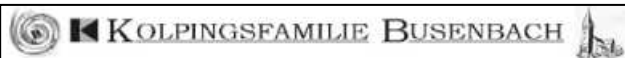
Monatsstatistik November 2018

Niedrigste Temperatur	(Tmin): -3,2°C
Mittlere Temperatur	(Tmit): 6,4°C
Höchste Temperatur	(Tmax): 21,0 °C
Gesamtdauer Sonnenschein	(Sges): 10,3 Stunden
Gesamtregenmenge	(Rges): 26,5 mm oder l/m
Minimum-Bodentemperatur	(Tbod): -4,8°C
Minimale Luftfeuchtigkeit	(RFmin): 49%
Mittlere Luftfeuchtigkeit	(RFmit): 85,90%
Maximale Luftfeuchtigkeit	(RFmax): 100%
Mittlerer Wind	(Wmit): 9km/h
Maximale Windböe	(WBmax): 50km/h
Heizgradtagzahl (20/12):	: 396,1
Heizgradtagzahl (20/15):	: 403

Familie

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/
Gruppierungen verantwortlich



Wir laden herzlich ein zum

„Lebendigen Adventskalender 2018“

Auch im 12. Jahr wollen wir uns mit Liedern, Geschichten
oder Gedichten gemeinsam besinnlich Weihnachten nähern. In allen drei Waldbronner Ortsteilen wird bis 23.
Dezember an folgenden Häusern ein geschmücktes Fenster
hell erleuchtet:

- 06. Dez. Besuch des Hl. Nikolaus bei der Kolpingfamilie Busenbach im DRK-Heim in der Anne-Frank-Schule
- 07. Dez. Familie Bhattacharyya, Leopoldstr. 3
- 08. Dez. FCB-Singers beim Clubhaus FC Busenbach
- 09. Dez. Deutsch-französisches Adventskonzert der Anne-Frank-Schule in der Evangelischen Kirche Waldbronn **Beginn 17 Uhr**
- 10. Dez. SRH-Gesundheitszentrum, Gisela-und-Hans-Ruland-Str. 1
- 11. Dez. Schwarzwaldverein Waldbronn, Stuttgarter Str. 34
- 12. Dez. Kindergarten „Schwalbennest“ Oosstr. 2b – **Beginn 17 Uhr**
- 13. Dez. Bürgermeister Franz Masino, Marktplatz 7 mit Bewirtung in der „Glühweinhütte“
- 14. Dez. „Blumiges und Mehr“, Altes Rathaus Etzenrot, Hohbergstr. 14
- 15. Dez. Bäckerei Nußbaumer, Ettlinger Str. 49
- 16. Dez. Musikverein „Edelweiß“ bei Familie Huber, Josef-Löffler-Str. 18
- 17. Dez. Anne-Frank-Schule Busenbach, Schulhof b. alten Schulhaus
- 18. Dez. Kindergarten St. Bernhard Etzenrot, Kirchstr. 19a
- 19. Dez. Buchhandlung „Literatur“, Marktplatz 11
- 20. Dez. Kleintierzuchtverein Etzenrot, Vereinsheim bei der Wiesenfesthalle
- 21. Dez. Familie Purreiter, Grünwettersbacher Str. 8
- 22. Dez. Familie Klingele, Bahnhofstr. 38a
- 23. Dez. Familie Müller, Waldstr. 9

Wann immer Sie möchten, sind Sie herzlich eingeladen, bei der Öffnung des
Fensters dabei zu sein. Die Adventsfenster werden bei jedem Wetter geöffnet.
Beginn ist – mit Ausnahme des 03. und 12.12.2018 – jeweils um **17.30 Uhr**.
Denken Sie bitte an eine Taschenlampe zum Lesen der Liedtexte.

CDU Waldbronn



Kinder- und Jugendbücherei in freier Trägerschaft?

Keine Einigkeit bestand bei der Beratung zur **Einrichtung einer Kinder- und Jugendbücherei** im bisherigen Radiomuseum. Auf der einen Seite war in den uns **vorliegenden Beratungsunterlagen** von einer „**Trägerschaft eines Förderkreises**“ die Rede und auf der anderen Seite **sprach sich der Bürgermeister** im Laufe der Sitzung dafür aus, dass die „**Trägerschaft nur in kommunaler Hand**“ sein könne. Neben diesem Widerspruch haben wir auch gerügt, dass **weder in den zuständigen Ausschüssen noch im Gemeinderat Vorberatungen** stattgefunden haben. Seit dem Beschluss zur Schließung der Bücherei ist inzwischen immerhin ein Jahr ins Land gegangen. Zeit wäre also genug gewesen. Der hilflose Versuch des **Hauptamtsleiters Reinhold Bayer**, noch schnell für die Sitzung zusammengestellte Zahlen zu den erwarteten Einnahmen und Ausgaben vorzutragen, **konnte das Durcheinander auch nicht mehr auflösen**. So hat der Bürgermeister auf unseren Antrag hin, dann doch den Tagesordnungspunkt und somit die **vorgesehene Beschlussfassung zurückgezogen**. Es hat sich wieder einmal bewiesen, dass die immer wieder vorkommenden „**Schnellschüsse**“ **ohne Vorberatung in den Ausschüssen** nicht zu dem gewünschten Ergebnis führen. Außerdem bleibt, wie das aktuelle Beispiel wieder zeigt, bei beiden Seiten, Gemeindeverwaltung und Bürgermeister sowie Gemeinderat, eine **zunehmende Unzufriedenheit über die Beratungsergebnisse** zurück. Wir erwarten eine erneute Vorlage des Vorhabens mit validen Fakten und Zahlen.



Neue Situation beim Gesellschaftshaus Etzenrot

Im Rahmen der **Haushaltskonsolidierung** wurde vor einem Jahr die Gemeindeverwaltung beauftragt, den **Verkauf des Gesellschaftshauses vorzubereiten**. Inzwischen wurden uns neben einem **Verkehrswertgutachten** auch detailliertere Untersuchungen vorgelegt, die **erhebliche Sanierungsmaßnahmen** zu Tage brachten. Hinzu kamen Erkenntnisse über nur sehr **eingeschränkte Möglichkeit zu Nutzungsänderungen** bei einem Verkauf, da die Baugenehmigung 1975 nur für die heutige Nutzung im Außenbereich (Waldverbund) eine Befreiung vorsah. Alles in allem eine **Vielzahl von Punkten**, die bei der Beschlussfassung zum Verkauf vor einem Jahr **nicht transparent waren**. Die aktuellen räumlichen **Engpässe in der Waldschule** in der unmittelbaren Nachbarschaft haben nun dazu geführt, das innerhalb des Gemeinderates und auch der Gemeindeverwaltung darüber nachgedacht wurde, ob denn das Gesellschaftshaus z.B. **kurzfristig** auch in Teilen **für die Hortbetreuung nutzbar** wäre. Die räumlichen Voraussetzungen sollen nun überprüft und auch die notwendigen Gespräche mit der derzeitigen Mieterin geführt werden. Inwieweit der aufgezeigte **enorme Sanierungsbedarf** denn tatsächlich bei der nun angedachten kurz- und mittelfristigen Nutzung anfällt, wird vom Bauamt nochmals „**auf Herz und Nieren**“ geprüft. Der spontan von Bürgermeister Masino gemachten Aussage, dass „bei beträchtlichen Investitionen das Haus abgerissen und der Natur zurückgegeben werden könne“ **sehen wir sehr kritisch**. Immerhin ist das Gesellschaftshaus über **40 Jahre fester Bestandteil der örtlichen Infrastruktur und des Vereinslebens**. Da bedarf es vor einer solchen Entscheidung schon etwas genauer hinzuschauen! Roland Bächlein, Fraktionsvorsitzender

SPD / Bürgerliste Waldbronn



Bürgerliste Waldbronn

Außenstelle der Musikschule Ettlingen in Waldbronn

Wir unterstützen den Abschluss einer Vereinbarung mit der Stadt Ettlingen für eine Zusammenarbeit im Bereich Musikschule. Wir hoffen, dass nun möglichst viele Kinder weiterhin unterrichtet werden und dass möglichst viele unserer Lehrer von der Stadt übernommen werden können.

Ferner ist es uns wichtig, dass ein Großteil des Unterrichts auch direkt hier in Waldbronn stattfinden kann. Ein entsprechendes Raumkonzept werden wir unterstützen.

Dennoch müssen wir noch einmal darauf hinweisen, dass sich entgegen den ursprünglichen Annahmen beim Schließungsbeschluss vor einem Jahr vieles geändert hat: Es können von Ettlingen nicht so viele Lehrer und Schüler übernommen werden wie ursprünglich angenommen. Auch kann, bzw. darf das bisherige Waldbronner Musikschulgebäude nicht weiter genutzt werden.

Zu den Abfindungskosten von mindestens 310.000 Euro sind Gerichtskosten von mindestens 50.000 Euro zu erwarten. Ferner bleiben die Gebäudekosten für ein teilweise leerstehendes Gebäude weiter bestehen während gleichzeitige Kosten in anderen Gebäuden (z.B. Schulen) zusätzlich entstehen.

Die Frage, ob sich die Schließung der Waldbronner Musikschule daher tatsächlich in 2 Jahren und 3 Monaten positiv auf den Haushalt auswirken wird, ist für uns mit einem großen Fragezeichen zu versehen.

Von daher hätte unserer Meinung nach ein von uns angeregter Stufenplan zur Senkung der Kosten zumindest noch einmal geprüft werden müssen.

Aber nun gilt es nach vorne zu schauen: Bei allen vorgegangenen Bedenken unterstützen wir die angestrebte Kooperation mit Ettlingen, damit für Waldbronner Kinder auch weiterhin ein möglichst umfangreiches und hochwertiges musikalisches Bildungsangebot weiter bestehen kann.

Doch kein Verkauf des Etzenroter Gesellschaftshauses

Als einzige Fraktion stimmten wir vor einem Jahr gegen den Verkauf des Gesellschaftshauses.

Das Gebäude ist eine wichtige Einrichtung für Etzenrot und zentraler Veranstaltungsort für viele Vereine und auch für die Schule, wie Marianne Müller für unsere Fraktion noch

einmal betonte. Von Seiten der Gemeindeverwaltung wurde nun dargestellt, dass sich ein Verkauf wegen der besonderen Lage im Außenbereich mit einer genau festgelegten Nutzung sehr schwierig gestalten dürfte.

Nach kurzer Diskussion wurde nun einstimmig von einem Verkauf abgesehen. Ob dabei vielleicht auch die anstehende Kommunalwahl eine Rolle gespielt hat? Auf jeden Fall sind wir über die Entscheidung sehr erleichtert.

Jens Puchelt, Fraktion SPD/Bürgerliste

Unsere Berichte finden Sie auch immer unter **www.spdwaldbronn.de** sowie weitere interessante Informationen auf der **facebook-Seite** der SPD Waldbronn.

Freie Wähler Waldbronn



Freie Wähler Waldbronn

Straße "An der Bahn": Verlegung des Fußweges auf die östliche Seite?

Der eigentliche Antrag von Seiten SPD/Bürgerliste, der in der letzten Gemeinderatssitzung vom 28. November besprochen wurde, sah vor, **den vorhandenen Bürgersteig auf der westlichen Seite abzureißen und auf die östliche Seite zu verlegen**, was aber mit immensen Kosten auch durch den Bau einer Absturz sicheren Mauer zum Gleisbett der AVG hin zur Folge gehabt hätte. Dies wurde schon bei der ersten Besichtigung der Mitglieder des AUT (Ausschuss für Umwelt und Technik) durch die Verwaltung dargestellt. Man suchte günstigere Varianten, wie Straßenbahnreisende sicher diese Sackgasse benutzen können. Vor allem Anwohner wünschten sich eine bessere Alternative, nur wenige Fußgänger benutzen den Gehweg und so kommt es oft zu Interessenskonflikten. Unsere Fraktion hätte sich die Möglichkeit einer verkehrsberuhigten Zone auf dieser Straße vorstellen können, d.h. der Gehweg wird zurückgebaut, alle Verkehrsteilnehmer benutzen die Straße gleichwertig, Reduzierung der Geschwindigkeit durch Schilder, ordentlicher Ausbau dieser schon in die Jahre gekommenen Straße. Doch es wurde vor allem von den Anwohnern befürchtet, dass dann diese Straße gegenüber den anderen Straßen, die in die Pforzheimer Straße münden nicht mehr gleichberechtigt ist. Manche Gemeinderäte sahen die jetzige Situation als ausreichend, denn jeder Fußgänger ist für sich allein verantwortlich, ob er den Gehweg benutzt oder nicht; aber leider ist diese Ansicht nicht mehr unbedingt der Situation geschuldet. **Am Ende dieser Debatte konnte sich der Gemeinderat für zwei weitere Straßenlaternen einigen, um die Straße vor allem in den Wintermonaten besser auszuleuchten. Wie würde man sagen: Viel Wind um nichts!**

Wie geht es mit der Brücke zum Kurpark in Reichenbach weiter?

Fast ein Jahr ist die Überquerung schon geschlossen und kein Ende in Sicht. Ausschreibungen haben keine Angebote gebracht, so dass eine weitere Firma gebeten wurde, ein Angebot abzugeben. Von den ehemals veranschlagten Kosten von 45 Tsd Euro liegen wir jetzt bei weit über 100 Tsd Euro, denn nicht nur eine tragende Holzstrebe muss ausgetauscht werden, sondern auch eine Betonsanierung muss erfolgen, weil durch Streusalz die Betonpfeiler angegriffen sind. Außerdem wurden schon fast 7 Tsd Euro für die Stützen ausgegeben. Auf Nachfrage aus unserer Fraktion, ob eigentlich beim Regierungspräsidium (es handelt sich um eine Landesstraße) schon nachgefragt wurde, welche andere Möglichkeiten der Überquerung es an dieser Stelle gibt, falls man die Brücke wegen zu hoher Sanierungskosten abreißen müsste, bekamen wir von der Verwaltung zur Antwort, dass man sich erst darum kümmern würde, wenn es so weit wäre. An dieser Stelle könne es gar keine Überquerung geben. Wie von uns schon einmal angemerkt **ist diese Brücke zur Überquerung der Pforzheimer Straße weder für mobilitätseingeschränkte Personen noch für Familien mit Kinderwagen oder Fahrradfahrer geeignet**. In der AUT-Sitzung im Januar 2019 soll die Diskussion mit gesicherten Zahlen und neuem Angebot fortgeführt werden.

(Text: A.D.-Purreiter)



BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Verantwortlich sind immer die anderen!

Interessant war der letzte Artikel im Amtsblatt vom 29. November 2018 der SPD/ Bürgerliste zum Thema Kinder- und Jugendbücherei im Radiomuseum. War doch dort zu lesen, dass unsere Fraktion sehr deutlich formuliert habe, dass wir eine kommunale Trägerschaft und damit eine Kinder- und Jugendbücherei ablehnen! Eine Ablehnung der kommunalen Trägerschaft hat nichts mit der Einrichtung einer Kinder- und Jugendbücherei zu tun. Abgelehnt wird lediglich die kommunale Trägerschaft mit allen -über die Beträge der eingehenden Mieten hinausgehenden- Kosten und Aufwendungen.

Warum jetzt ausgerechnet unsere Fraktion so deutlich von Seiten der SPD/ Bürgerliste angegriffen wird, stimmt uns schon etwas befremdlich. Möglich, dass für Mitglieder der SPD/ Bürgerliste bereits der Wahlkampf für die Kommunalwahlen im nächsten Jahr beginnt.

Aber der Reihe nach:

Aufgrund einer Serie unausgeglichener Haushalte in den Vorjahren ist die Gemeinde zum Sparen aufgerufen. Der gesamte Gemeinderat, auch die Mitglieder der SPD/ Bürgerliste, verständigten sich darauf, die Sache gemeinsam anzugehen und Waldbronn finanziell auf solide Beine zu stellen. Leider gehört dazu auch, sich von liebgewonnenen Einrichtungen, die nicht unbedingt von Seiten der Kommune betrieben werden müssen, zu trennen. Konsens bestand darin -mit lediglich einer Gegenstimme von Seiten der SPD/ Bürgerliste- die Bücherei zu schließen. Das jährliche Defizit ist einfach zu hoch! Die Einrichtung einer Kinder- und Jugendbücherei im Gebäude des Radiomuseums ergab sich dann erst durch entsprechende Überlegungen seitens der Verwaltung. Festzustellen ist aber, dass, sollte die Kinder- und Jugendbücherei weiter in einer kommunalen Trägerschaft geführt werden, ein Einspareffekt, wie gewünscht, nicht eintreten wird. Dann hätte auch alles beim Status quo beibehalten werden können. Selbst Mitglieder der Verwaltung sehen eine kommunale Trägerschaft kritisch, die Vorlage an den Gemeinderat diesbezüglich war eindeutig. Wir erinnern nochmals an die mahnenden Worte der Rechtsaufsicht, Einsparungen vorzunehmen. Dazu gehören unpopuläre Entscheidungen, die auch unserer Fraktion nicht leicht fallen. Wir sind bereit, Verantwortung zu übernehmen und die Finanzen der Gemeinde zu konsolidieren. Der Wunsch der SPD/ Bürgerliste von dem vorherigen Beschluss abzurücken, ist alles andere als zielführend. Auch woher das Geld dafür kommen soll, wird nicht erklärt. Weiterhin werden wir zu unseren Entscheidungen stehen und uns mit aller Kraft dafür einsetzen, die Finanzen der Gemeinde Waldbronn auf solide Beine zu stellen, auch mit dem Wissen, es nicht allen recht machen zu können.

Wer nichts verändern will, wird auch das verlieren, was er bewahren will!

Text: Beate Maier-Vogel, Fraktionsvorsitzende

Bekanntmachungen anderer Ämter

Ministerpräsident Winfried Kretschmann ehrt 20 Bürgerinnen und Bürger für besonderes ehrenamtliches Engagement mit dem Ver- dienstorden der Bundesrepublik Deutschland

Kretschmann: Ehrenamtliche machen Schicksal anderer zu ihrer eigenen Sache / Engagierte Bürgerinnen und Bürger nehmen Anteil und übernehmen Mitverantwortung

„Eine funktionierende Demokratie und eine solidarische Gesellschaft brauchen Pflege und diese muss aus der Mitte der Gesellschaft, von den Bürgerinnen und Bürgern selbst kommen. Der Staat kann nur ermutigen und für die richti-

gen Rahmenbedingungen sorgen“, sagte Ministerpräsident Winfried Kretschmann bei der Überreichung des Verdienstkreuzes am Bande an 20 Bürgerinnen und Bürger anlässlich des Tages des Ehrenamtes am Samstag (1. Dezember 2018) in Stuttgart. „Mitverantwortlichkeit macht das bloße Nebeneinander zum Miteinander und hält eine Gesellschaft zusammen“, so Kretschmann.

„Die Ehrenamtlichen machen das Schicksal der anderen zu ihrer eigenen Sache. Sie nehmen Anteil und übernehmen Mitverantwortung“, betonte der Ministerpräsident. Das sei mehr als nur gutes Bürgertum, es sei Menschlichkeit. „Besonders jetzt, da wir es mit fundamentalen Umbrüchen wie Klimawandel, Migration, Digitalisierung und Globalisierung zu tun haben, verdunkelt und verstellt die Angst ums Eigene oftmals den Blick fürs Gemeinsame“, erklärte Kretschmann. Den Ehrenamtlichen sei es jedoch nicht gleichgültig, wie wir miteinander leben: „Mit dem Mitgefühl, der Kraft und den Gedanken, die Sie einbringen, schaffen Sie Verlässlichkeit für uns alle und bereichern unsere Gemeinschaft. Ich danke Ihnen für das, was Sie unserem Land und seinen Menschen Gutes getan haben“, unterstrich Ministerpräsident Kretschmann.

Landratsamt Karlsruhe

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht. Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Neuauflage des Flyers ‚Was Sie über Eherecht und Eheverträge wissen sollten‘ liegt vor. Information der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten.
- Vortrag Blickkontakt der Kontaktstelle Frau und Beruf im Dezember: Sensibel? Empfindlich? Hochsensibel?
- Christa Jung-Wittiger aus Linkenheim-Hochstetten mit Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Bei der Überreichung im Neuen Schloss Stuttgart war auch der Landrat dabei.
- Frühmobilisierung unterstützt bei Patienten die Genesung. Expertenaustausch in den RKH Kliniken mit internationaler Beteiligung.



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2019 ist der 01.01.2019

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2018 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2019 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2019 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2019 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet), **Hühner, Truthühner/Puten**

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisent und Wasserbüffel.

Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a. Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**



Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner. Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2019 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an Ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden. **Nachmeldepflicht** siehe Beitragssatzung der TSK.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen. Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 - 710, E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Finanzamt Ettlingen

Am Donnerstag, dem 13.12.2018 ist das Finanzamt Ettlingen wegen Personalversammlung ganztägig geschlossen.

Wir gratulieren zum Geburtstag

08.12. Kunz Ursula 75 Jahre
09.12. Klose Anita 90 Jahre
12.12. Anderer Norbert 70 Jahre



Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Soziale Einrichtungen

Außensprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Caritasverbandes in Ettlingen.

Nächste Sprechstunde am 18.12. von 15 bis 17:15 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten unter 07243 3458327. Generell findet die Sprechstunde jeden zweiten und vierten Dienstag im SRH Klinikum in Langensteinbach statt.

Benefizkonzert der Aktionsgemeinschaft „Die Polizei hilft“ e.V. für Gatschina

Tasja ist eines von 38 Kindern in Ettlingens russischer Partnerstadt Gatschina, die vom Kinderhilfsprogramm der Aktionsgemeinschaft „Die Polizei hilft“ profitieren. Das Mädchen, das im Dezember fünf Jahre alt wird, ist in Folge einer nicht erkannten Infektion während der Schwangerschaft behindert. Lange konnte Tasja nicht sitzen, erst mit zwei Jahren fing sie an zu gehen, sprechen kann sie bis heute nicht. Zur steten

Sorge um das Kind kamen finanzielle Probleme, nicht zuletzt weil sich die Mutter vom gewalttätigen Vater des Kindes trennen musste.

Seit einem Jahr erhält die Familie eine monatliche finanzielle Unterstützung aus Ettlingen, und wie hilfreich die ist, zeigt eine aktuelle Nachricht der Mutter. Neben diversen kostenlosen therapeutischen Maßnahmen, z.B. im Kinder-Rehazentrum „arina“, ist es nun auch möglich, Spezialisten in St. Petersburg zu konsultieren, für die man bezahlen muss. Die Mutter berichtet von deutlichen Fortschritten: Tasja ist etwas gewachsen, ist kräftiger geworden und zeigt mehr Selbstvertrauen. Mit einer speziellen logopädischen Behandlung erhofft man sich nun den Durchbruch beim Spracherwerb. Bewundernswert, wie aufopfernd und zielstrebig Tasjas Mutter ihren schwierigen Alltag meistert und mit welchem Optimismus sie in die Zukunft blickt. Nach eigener Aussage gibt ihr besonders die Anteilnahme aus Ettlingen Kraft. Und so freut sich nicht nur die Mutter, wenn ihre Kleine die erste Urkunde nach Hause bringt – „für die erfolgreiche Teilnahme am herbstlichen Basteln“, sondern mit ihr auch alle in der Aktionsgemeinschaft „Die Polizei hilft“.

Spendenkonto:

Aktionsgemeinschaft „Die Polizei hilft“ e.V.

IBAN: DE21 6609 0800 0004 1352 61

Spendenbescheinigungen werden erteilt

Kontakt: sigrid.licht@t-online.de

Benefizkonzert mit dem Polizeimusikkorps Karlsruhe,

Leitung Mario Ströhm, am 16.12.2018, 18 Uhr,

Schlossgartenhalle Ettlingen.

Karten zu 12 € bei der Stadtinformation im Schloss

Tel. 101 380

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Danke Sammlung 2018

Ganz herzlichen Dank an alle Sammlerinnen und Sammler, die anlässlich der Haus- und Straßensammlung 2018 für den Volksbund gesammelt haben. Dank Ihres Engagements und Ihrer Spendenbereitschaft, liebe Bürgerinnen und Bürger, konnte in unserer Gemeinde ein **Gesamtsammelergebnis von 345,70 Euro erzielt** werden.

Neben der Haus- und Straßensammlung wurden dem Volksbund auch Spenden überwiesen. An dieser Stelle sei allen Spenderinnen und Spendern für ihre Großzügigkeit gedankt! Alle Sammler und Spender haben ein Stück dazu beigetragen, dass der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. die so wichtige Aufgabe,

„Versöhnung über den Gräbern - Arbeit für den Frieden“

weiterführen kann. Dank der Spenden kann der Volksbund die Pflege der Kriegsgräber im Ausland wie auch seine Friedens- und Jugendarbeit weiterführen.

Gerade heutzutage ist wichtig, an die Folgen von Krieg und Gewalt zu erinnern. Durch unsere Jugend- und Bildungsarbeit säen wir ein Samenkorn der Freundschaft über Grenzen hinweg.

Bitte unterstützen Sie den Volksbund auch weiterhin, damit er seinen Auftrag für Frieden und Völkerverständigung ausüben kann.

Volker Schütze

Geschäftsführer Volksbund Nordbaden

Volkshochschule
Waldbronn



Ab sofort können Sie sich online für das neue Programm 1-2019 anmelden!

Das neue Programmheft erscheint in den nächsten Tagen.

Sie können das VHS-Semesterprogramm unter unserer **Homepage www.vhs-waldbronn.de** im Internet aufrufen und sich über Internet oder per E-Mail (vhs@waldbronn.de) anmelden; selbstverständlich auch - wie bisher - telefonisch, per Fax oder schriftlich: Stuttgarter Str. 25 a (Kulturtreff), 76337 Waldbronn-Reichenbach, Tel. 07243-69091 u. -92, Fax 07243-63267.



Geschäftszeiten: montags - freitags von 09.00 - 12.00 Uhr,
Bankverbindung: Volksbank Ettlingen, BLZ 660 912 00,
Kto-Nr. 201928,
IBAN: DE79 6609 1200 0000 201928, BIC: GENODE 61 ETT
 Bitte melden Sie sich recht bald an, ehe der von Ihnen gewünschte Kurs ausgebucht ist. Andererseits kann gerade Ihre Anmeldung zu der Entscheidung beitragen, ob ein Kurs stattfindet, zusätzlich organisiert oder – was wir nicht hoffen – abgesagt werden muss.

Im Dezember bleibt unser Büro Donnerstagnachmittags geschlossen!

Folgende Kurse beginnen demnächst und es sind noch Plätze frei.

K 1 - Vokabeln lernen wie im Schlaf / Bernd Haussmann

Samstag, 08.12.2018, 14.00 - 17.00 Uhr, € 32,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25 a

K 73 – Vortrag Medizinische Hypnose / Ewald Lauinger, Heilpraktiker

Samstag, 08.12.2018, 10.00 - 12.00 Uhr, € 10,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a, OT Reichenbach

K 152 – Weihnachtsbäckerei für Kinder von 6-12 Jahren / Öznur Lutzweiler

Samstag, 08.12.2018, 10.00 - 13.00 Uhr, (+ 6,00 € Materialkosten im Kurs zu bezahlen), Albert-Schweitzer-Schule, OT Reichenbach



Die Leselinsel und der neue Vorstand des Fördervereins wollten auf diese beliebte vorweihnachtliche Veranstaltung nicht verzichten und würden sich freuen, wenn sie auch im kommenden Jahr wieder stattfinden kann.



Gemeindebücherei
Waldbronn

Marktplatz 3, Tel. 07243 63716, buecherei@waldbronn.de

Wir sind für Sie da:

Fr. und jeden 1. u. 3. Sa., 9 - 12 Uhr,
 Di. und Do., 14 - 18 Uhr, Fr., 14 - 17 Uhr

Samstagsöffnung

Am kommenden **Samstag, den 8. Dezember 2018** (zweiter Samstag im laufenden Monat) hat die Gemeindebücherei planmäßig **geschlossen** !

Am darauf folgenden Samstag, den **15. Dezember 2018** (dritter Samstag im laufenden Monat) hat die Gemeindebücherei „Leselinsel“ regulär von **9.00 - 12.00 Uhr** gerne für Sie **geöffnet** !

Weihnachtsschließung

Die „Leselinsel“ bleibt zwischen den Jahren von Donnerstag, **27. Dezember 2018** bis einschließlich Dienstag, **1. Januar 2019 geschlossen** !

Förderverein Gemeindebücherei Waldbronn e.V.

Viel Spaß beim Weihnachtsbasteln

Fast 20 eifrige Kinder haben an einem November-Nachmittag die Gemeindebücherei Leselinsel mit munterem Leben erfüllt. Zuerst tauschten alle einer vergnüglichen Weihnachtsgeschichte. Dann wurde Glanzpapier gestochen und gestanzt, Buntpapier geschnitten und geklebt. Leuchtende Tischlaternen und Weihnachtskarten mit Überraschungseffekt beim Öffnen waren der Lohn. Und alle Kinder wollten auch unbedingt einen Lebkuchenmann mit buntem Zuckerstreusel verzieren. Fördervereinsvorsitzende Ruth Csernalabics hatte als Helferinnen Ingeborg Jörg, Alice Brade, Simone Kirchner und Iris Becker von der Bücherei.

Musik/schule Waldbronn

www.musikschule-waldbronn.de

MUSIZIERABEND:

Am Donnerstag, 13. Dez. 2018, findet im Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25a, um 18.30 Uhr ein Musizierabend statt. Es musizieren Schüler verschiedener Instrumentalklassen.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Schulen und Kindergärten



Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

Ihr Ansprechpartner für familiäre Kindertagesbetreuung (0-14 Jahre) im südlichen Landkreis Karlsruhe:

- Beratung, Vermittlung und Begleitung individueller Betreuungsplätze
- Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern

Wir freuen uns auf Sie. Interesse? Bitte vereinbaren Sie einen Termin. Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige an.

TagesElternVerein Ettlingen

und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen, Tel.: 07243 / 945450
info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de

Anne-Frank-Schule



**FREUET EUCH IN ALLEN LANDEN
- ADVENTSKONZERT -**

09. Dezember 2018



17 UHR
EV. KIRCHE WALDBRONN, GOETHESTRASSE 8
EINTRITT FREI - SPENDEN WILLKOMMEN

MITWIRKENDE:

- *René Egles, Elsässischer Liedermacher
- *Elsässischer Lehrerchor "Les maitres chanteurs d'Alsace bossue"
- *Mandolinen- und Gitarrenorchester Ötigheim 1924 e.V.
- *Schulchor der Anne-Frank-Schule Waldbronn



Waldschule Etzenrot

Waldschulwichtel auf dem Nikolausmarkt



Auch in diesem Jahr waren unsere Waldschulwichtel wieder eifrig auf dem Waldbronner Weihnachtsmarkt unterwegs. Das Wetter spielte mit und es bereitete den Viertklässlern große Freude ihre Ware in ihren Bauchläden zu verstauen und den Besuchern des Nikolausmarktes anzubieten. Die griffen freudig bei den leckeren Plätzchen, der selbst hergestellten Fair Trade Schokolade, den tollen Holzschlitten, den getöpterten Waldschulwichteln und den kleinen Stoffherzen zu.

Am Stand verkauften die Eltern mit dem Klassenlehrer Boris Keller fleißig Kuchen, Fingerfood, Glühwein und Kinderpunsch. Am Ende war fast alles verkauft und die Teilnahme war wieder einmal ein toller Erfolg!

Realschule Karlsbad

Klassenstufe 9 im Bors-Praktikum

„Also den geben wir nur ungern wieder her!“ - „Toll! - Als wär sie schon immer bei uns!“

- So der positive Tenor der Betriebe und Praktikumsstellen, bei denen unsere 9. Klässler ihr diesjähriges BORS-Praktikum absolvierten. BORS steht für „BerufsOrientierung an RealSchulen“ und bietet für alle Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse die Gelegenheit, sich eine Woche in einem von ihnen gewählten Betrieb beruflich auszuprobieren.

Vom 05.11. - 09.11.2018 hieß es also statt Schulranzen packen raus ins Leben: An die Montagebank, in den Kindergarten, in die Buchhandlung oder ins Labor - vielfältig war die Auswahl und gar eine ganze Abordnung der Realschule Karlsbad verbrachte die Projektwoche bei der Polizei Karlsruhe.

Gleichmaßen positiv fiel auch die Rückmeldung der Schülerinnen und Schüler aus, die es toll fanden, in einen möglichen Ausbildungsberuf unverbindlich reinzuschnuppern. Etliche nahmen weite Anfahrtswege, lange Arbeitszeiten oder einen sehr frühen Arbeitsbeginn in Kauf – dieses „Opfer“ waren sie gerne bereit zu bringen, denn das Arbeiten machte ihnen schlichtweg Spaß!



Für uns Lehrkräfte war es eine Freude, unsere Schützlinge in einer schulfremden Umgebung zu besuchen und zu beobachten, wie engagiert und begeistert sie bei der Arbeit waren, welchen Eindruck sie bei ihren Praktikumsstellen hinterließen!

In jedem Fall sind unsere 9. Klässler nach dieser Woche reicher an Erfahrung und an hoffentlich überwiegend positiven Eindrücken.

... und die Ausbildungsbetriebe können sich schon mal auf den zukünftigen Abschlussjahrgang 2020 freuen! Vielen Dank an alle Betriebe, die unseren Schülerinnen und Schülern ein Praktikum ermöglichten und mit uns an unsere tollen Jugendlichen glauben!

Text und Bild: Marion Stäblein

Waldorfkindergarten Karlsbad

Das Oberuferer Weihnachtsspiel gehört zu einem über 500 Jahre alten Zyklus von Spielen um biblische Ereignisse, so genannten Mysterienspielen, wie sie im Mittelalter häufig gespielt wurden. Es wurde alljährlich aufgeführt von Donauschwaben, die im 16. Jahrhundert aus dem Bodenseeraum ausgewandert waren und sich in der Gegend um Oberufer (heutige Slowakei) niedergelassen hatten.



In der Mitte des 19. Jahrhunderts wurden die Spiele entdeckt von dem österreichischen Sprach- und Literaturwissenschaftler Karl Julius Schröer. Einer seiner Schüler in Wien war Rudolf Steiner, der die jährliche Aufführung der Spiele später zur Tradition an deutschen Waldorfeinrichtungen machte.

Waldorfkindergarten Karlsbad

DAS CHRISTGEBURTS-SPIEL

es spielen Eltern und Freunde des Kindergartens

AUFFÜHRUNGEN

am **8. DEZEMBER 2018**
um **15.00 UHR**
Förderverein Hospiz
in der „Scheune“ Ettlingen
Pforzheimer Str. 31b (Hof)

am **15. DEZEMBER 2018**
um **16.30 UND 20.00 UHR**
im Waldorfkindergarten
Jahnstraße 59 / Langensteinbach

• für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren
• Eintritt frei / Spende willkommen

Partnerschaften



Club der
Monmouth-Freunde
seit 1989

Rückblick Adventsfeier

Auch in diesem Jahr durften wir das Vereinsjahr im Haus des Schwarzwaldvereins ausklingen lassen. Und diesmal mit Besuch aus Wales:



Komitee-Vorsitzende Angelika Demetrio-Purreiter, Terry Christopher (Bürgermeister von Monmouth), Anthea Dewhurst und Vorstandsvorsitzender Manfred Czychi

Es gab ein buntes Programm mit Musik, begleitet von unserem jüngsten Mitglied Michael und seiner Mutter, einen Jahresrückblick, selbstgebastelte Schneeballen, eine unterhaltsame Weihnachtsgeschichte über die Gefahren der digitalen Welt und ein reichhaltiges Buffet.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen unserer Adventsfeier beigetragen haben und allen Mitgliedern und Freunden der Partnerschaft eine stressfreie Weihnachtszeit!

Stadtilm/Thüringen



Jahresrückblick 2018

Liebe Freunde unserer Partnerschaft Stadtilm-Waldbronn, am Ende eines erlebnisreichen Jahres blicken wir auf viele Begegnungen zurück. Das ganz besondere Ereignis 2018 war das

750ste Stadtjubiläum von Stadtilm,

das mit einem großen Festumzug (1300 Teilnehmer), einem historischen Marktfest und vielen weiteren Aktivitäten gefeiert wurde. Wir haben mit einer großen Gruppe am Umzug teilgenommen. Mitgereist waren neben Mitgliedern des Freundeskreises auch Biker, Radfahrer und natürlich Feuerwehrleute aus Waldbronn. Im September haben wir im Amtsblatt ausführlich über diese Reise berichtet.

Neben unserem Programm über 4 Tage gab es noch einen weiteren Höhepunkt auf unserer Reise. Wir konnten

10 Jahre Partnerschaft

feiern und haben aus diesem Anlass eine Partnerschaftsbank mitgebracht, die demnächst - nach umfangreichen Bauarbeiten anlässlich der Erweiterung des Rathauses - ihren festen Platz neben dem Rathaus erhalten wird. Bekanntlich ist ja Stadtilm im Sommer diesen Jahres um 21 kleine Gemeinden größer geworden und jetzt Mittelpunktstadt der Ilmtalgemeinde mit mehr als 8400 Einwohnern.

Die Feuerwehr Waldbronn war unter der Leitung von Dieter Rädle gleich dreimal in Stadtilm: traditionsgemäß am 1. Mai, zum Stadtjubiläum und jetzt am 23.10. zum Übergabetermin eines neuen HFL 20 im Beisein von Innenminister Maier und Landrätin Enders.

Eine kleine Gruppe fuhr dann noch Ende September zum Dankeschönfest nach Stadtilm.

2019 erwarten wir unsere Stadtilmer Freunde zu einem Gegenbesuch im September in Waldbronn. Auch hier werden wir noch einmal an die Gründung der Partnerschaft vor 10 Jahren erinnern und im übrigen wunschgemäß Waldbronn und seine reizvolle Umgebung gemeinsam erleben. Wir freuen uns auf das Wiedersehen.

Im Namen des Freundeskreises in Waldbronn
Marianne und Dr. Hermann Müller

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862
E-Mail: ev-kirche-waldbronn@t-online.de
www.ev-kirche-waldbronn.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

„Wo die Seele atmen kann!“

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Sonntag, 9. Dezember „Der kommende Erlöser“ – Zweiter Sonntag im Advent

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Rauschdorf

Im Anschluss Verkauf von Wohlfahrtsbriefmarken der Diakonie



Wochenspruch: Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.
 (Lukas 21,28)

Montag, 10. Dezember

19.30 Uhr „Lebenslicht“ – Ökumenisches Hausgebet im Advent
 Die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden mit Glockengeläut zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Haben Sie Mut, Ihre Nachbarn, Freunde und Bekannte – oder auch Ihnen weniger vertraute, noch fremde Personen – einzuladen, um gemeinsam zu feiern. Gebetsordnungen liegen in den Kirchen aus.

Gottesdienst im Seniorenhaus am Rathausmarkt,
 Saint-Gervais-Ring 4

Dienstag, 11. Dezember, 16.00 Uhr

Sonntag, 16. Dezember „Der Vorläufer des Herrn“ – Dritter Sonntag im Advent

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Förster-Barth

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Türmchen



**Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen,
 Gruppen und Kreisen**

Schreibwerkstatt, Dienstag, 11. Dezember, 10.00 Uhr,
 „Warten aufs Christkind. Oder worauf?“

Spielgruppe „Krabbeldäcker“ für Kinder bis 3 Jahre,
 mittwochs, 10.00 Uhr Kontakt: Simone Lehmann,
 Telefon 5143771

Konfirmandenunterricht, mittwochs, 16.00 Uhr

Frauentreff, Donnerstag, 13. Dezember, 10.00 Uhr

Probe Kirchenchor, donnerstags, 19.30 Uhr

Probe Kinderchor, freitags, 16.00 Uhr

Gebets-Experiment, Freitag, 14. Dezember, 17.30 Uhr

Jungschar-Gruppe, Samstag, 15. Dezember, 10.00 Uhr,
 „Echte Freundschaft ist ..?“

... und wir machen Freundschaftsbänder

Aktion Polenhilfe

Die Aktion Polenhilfe findet auch in diesem Jahr wieder statt, denn wir wollen hilfsbedürftige ältere Menschen und Alleinstehende, die sehnsüchtig auf einen Gruß aus Waldbronn warten, nicht enttäuschen. Neben dieser kleinen materiellen Unterstützung ist vor allem der persönliche Kontakt wichtig und wird dankbar angenommen. Ihre Spenden/Pakete können Sie abgeben am **Donnerstag, den 13.12.2018 von 13 bis 18 Uhr** bei Frau Birgit Klumpp in Etzenrot, Sonnenweg 15, Tel. 65017. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!
 Birgit Klumpp

Bürozeiten: Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di von 17 - 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer Tel. 6 16 79

Pfarrer Stober (Vakanzverwaltung), Tel. 0721/68067290
 oder 0170/3059022

Pfarrerin Rauschdorf (Kasualvertretung), Tel. 07237/3292778
 Weiteres unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt
 und www.ev-kirche-waldbronn.de



Diakonieverein Waldbronn e.V.



**Evangelischer Diakonieverein
 Waldbronn e.V.**

Wohlfahrtsbriefmarken

Im Advent verkaufen wir wieder die
 Weihnachtsbriefmarken sowie die
 Wohlfahrts-Märchenmarken der Diakonie.

Sie können diese am

**9. Dezember, dem 2. Adventssonntag,
 nach dem Gottesdienst
 im Ev. Gemeindezentrum Goethestr. 8,
 kaufen.**

Die Briefmarken können Sie auch bei Frau Ischen,
 Tel. 61141, bestellen.

Mit dem Kauf unterstützen Sie den Diakonieverein.



Ökumenische Mitteilungen

„Lebenslicht“ - Ökumenisches Hausgebet im Advent

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Abend des 10. Dezember 2018 um 19.30 Uhr wieder zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Dieses Hausgebet ist für viele Menschen inzwischen zu einer wertvollen Tradition in der Adventszeit geworden. Sie feiern gemeinsam als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, in Gruppen und Kreisen auch über die Konfessionsgrenzen hinweg und vielleicht sogar als einander noch Fremde.
 Die Liturgiehefte liegen in unseren Pfarrkirchen aus.



Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad



Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn

www.sewk.de

Pfarrer Torsten Ret, Tel. 652345; ret@sewk.de

Diakon Thomas Christl, Tel. 0176 81941022, christl@sewk.de

Pastoralreferent Dr. Ruth Fehling, Tel. 652347;

fehling@sewk.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel. 652344; ries@sewk.de

GRef'in Alexandra Kunz, Tel. 652343; kunz@sewk.de

GRef'in Ursula Seifert, Tel. 652342; seifert@sewk.de

PA'in Monika Boschert; boschert@sewk.de

Unsere Pfarrbüros:

Telefonsprechzeiten: Di. u. Fr. 09-11 Uhr, Tel. 2005252

St. Wendelin Reichenbach:

Pfarrbüro: Frau Henkenhaf und Frau Kuhnimhof

Tel. 652340, reichenbach@sewk.de,

Sprechzeit: Mi. 16-18 Uhr

St. Katharina Busenbach:

Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61010, busenbach@sewk.de

Sprechzeit: Di., 16-18 Uhr

Herz-Jesu Etzenrot:

Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61120, etzenrot@sewk.de

Sprechzeit: Mo., 16-18 Uhr

St. Barbara Langensteinbach:

Pfarrbüro: Frau Feißt, Tel. 07202/2146, karlsbad@sewk.de

Sprechzeit: Do., 16-18 Uhr

**Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit:****Samstag, 08.12.:**

12.00 Busenbach Gebetsstunde

zum Hochfest Mariä Empfängnis

12.00 Etzenrot Gebetsstunde

zum Hochfest Mariä Empfängnis

12.00 Reichenbach Gebetsstunde

zum Hochfest Mariä Empfängnis

17.00 Reichenbach Klangwort - Orgelmusik und Bibelwort

18.30 Etzenrot Vorabendmesse – Familiengottesdienst

„Macht euch bereit“, anschl. Glühweinverkauf

Sonntag, 09.12.:

08.45 Langensteinbach Hl. Messe

10.00 Spielberg Hl. Messe in rumänischer Sprache
und byzantinischem Ritus

10.30 Busenbach Hl. Messe, anschl. Kirchencafé

10.30 Reichenbach Kinderkirche in der Kirche

16.00 Langensteinbach Musikalische Adventsandacht
auf dem Marktplatz

18.00 Reichenbach Stunde der Barmherzigkeit

Montag, 10.12.:

08.45 Busenbach Gebetsstunde

in den Anliegen von Kirche und Welt

09.00 Reichenbach Morgengebet

18.30 Etzenrot Vesper

18.30 Reichenbach Anliegebete

19.30 Langensteinbach Ökumenisches Hausgebet im Advent
im Pfr.-Benz-Haus19.30 Seelsorgeeinheit Die Glocken laden ein zum
ökumenischen Hausgebet im Advent**Dienstag, 11.12.:**

07.50 Busenbach Schülermesse

Mittwoch, 12.12.:

08.00 Reichenbach Schülermesse

10.30 Langensteinbach Wortgottesdienst im Kurfürstenbad

18.30 Reichenbach Schönstatt-Bündnisfeier

Donnerstag, 13.12.:

06.30 Langensteinbach Roratemesse, anschl. Frühstück

Freitag, 14.12.: Hl. Johannes vom Kreuz

15.00 Reichenbach Kreuzwegandacht

16.30 Langensteinbach Kinderwortgottesdienst

Erstkommunion: WEG-Gottesdienst für die Erstkommunion-
familien aus Karlsbad

18.30 Spielberg Hl. Messe

Samstag, 15.12.:07.00 Etzenrot Roratemesse, mit Kerzenverkauf,
anschl. Frühstück im Pfarrheim

18.30 Reichenbach Vorabendmesse mit Schola

Sonntag, 16.12.:

08.45 Etzenrot Hl. Messe

10.30 Langensteinbach Hl. Messe

18.00 Busenbach Bußgottesdienst

„Mit Gott in den Spiegel schauen“

Rorategottesdienste in St. Barbara Langensteinbach
mit anschl. Frühstück am **Do., 13./20.12.,****um 6.30 Uhr**

Zum Frühstück bitte im Pfarrbüro anmelden! (Tel. 07202/2146)

Sonntag, 16.12.:Bußgottesdienst um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Katharina in Busenbach. Das Thema des Gottesdienstes lautet:
„Mit Gott in den Spiegel schauen“.

Wer möchte, kann dazu einen kleinen Handspiegel mitbringen.

Angebote für Kinder und Jugendliche**Familiengottesdienst im Advent in Etzenrot**

Am Samstag, 08.12.2018, findet um 18.30 Uhr unser Familiengottesdienst „Macht euch bereit“ statt.

Hierzu laden wir ganz besonders alle Kinder, Jugendlichen und jungen Familien herzlich ein.

Kinderkirche im Advent in Reichenbach in St. Wendelin

Herzliche Einladung zur Kinderkirche, die diesmal am Sonntag, 09. Dezember um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche in Reichenbach stattfindet

Solidarisch
IN DER
EINEN WELT**Eine-Welt-Kreis Waldbronn****Wir freuen uns über Ihren Einkauf von fair gehandelten Waren (größtenteils Bio):****immer samstags und sonntags nach dem Gottesdienst in**• **Busenbach** in der Bücherei unter der Sakristei• **Reichenbach** Pfarrzentrum Untergeschoss• **Langensteinbach** Pfarrer-Benz-Haus• **Etzenrot 1-mal mtl.** Pfarrheim

Ihr Eine-Welt-Kreis Waldbronn-Karlsbad

Nachlese Adventsbasar 2018

Mit großer Freude können wir auf einen stimmungsvollen und sehr erfolgreichen Adventsbasar am 24. November zurückblicken. Somit werden wir durch den Verkauf von Adventskränzen, Leckereien, selbstgezogenen Kerzen und fair gehandelten Produkten eine ansehnliche Summe an verschiedenen Hilfsprojekte überweisen können.

Hinzu kommen die großartigen Kuchenspenden, die dafür sorgten, dass unser Café immer besetzt war. Unser herzlicher Dank gilt den Bäckerinnen und Bäckern ebenso wie dem Koch der Kürbissuppe.

Ihnen allen, die Sie mit Ihrem Besuch unser bestes Ergebnis der vergangenen Jahre ermöglicht haben, sagen wir ein herzliches Dankeschön.**Der Eine Welt-Kreis****wünscht Ihnen eine besinnliche Adventzeit.****Ministranten SEWK****Sankt Nikolaus: Echt gut.**

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen Gemeindemitgliedern, die durch den Kauf des „echten“ Nikolaus aus Fairtrade-Schokolade die Aktion des Bonifatiuswerkes sowie die Ministrantenarbeit in unserer Kirchengemeinde - auch mit großzügigen Spenden - unterstützt haben. 2019 sind wir wieder dabei!

Heute Abend, Donnerstag, 6.12. besteht letztmalig die Möglichkeit nach der Hl. Messe um 18.30 Uhr in Langensteinbach einen Schokoladen-Nikolaus zu kaufen.

Meditatives Tanzen**Meditatives Tanzen im Dezember**

Herzliche Einladung, in unseren meditativen Tänzen der Botschaft „Friede sei in Dir“ nachzuspüren und sich so dem Geheimnis von Weihnachten zu nähern.

Wann: Dienstag, 18. Dezember 2018, 20.00 Uhr

Wo: Pfr.-Benz-Haus, kath. Gemeindehaus, Langensteinbach
Regina Rittershofer hat im Sommer ihre dreijährige Weiterbildung für meditativen Tanz im Bereich „Bibel getanzt“ beendet und wird ihre Talente und Kenntnisse weiter bei unseren monatlichen Tanzabenden einbringen.**Kirchliche Seniorenarbeit****„Streifzüge durch unser Leben“ –****Abschluss der Kurzfilmreihe****Freitag, 21.12., 18.30 Uhr in Spielberg**Zum Abschluss der Kurzfilmreihe **Streifzüge durch unser Leben** schauen wir im ökumenischen Wortgottesdienst einen Film zum Thema „Jesus kommt“. Er kommt im Gewand eines armen Bettlers, der selbst Hilfe braucht. Erkennen wir ihn, wenn er plötzlich neben uns sitzt? Im Anschluss daran gibt es einen kleinen Imbiss.**Dienstag, 11.12., 14.00 Uhr**

Seniorenachmittag DRK Etzenrot:

Adventsfeier im Pfarrheim Etzenrot

Dienstag, 18.12., 10.00 UhrHl. Messe für Senioren mit Bußfeier
in St. Katharina Busenbach



Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach



Sternsinger Vorbereitungstreffen

Das neue Jahr beginnt bald, und die Sternsinger ziehen wieder von Haus zu Haus, um Spenden für notleidende Kinder zu sammeln.

Wenn Du Lust hast, ein Teil dieser Aktion zu sein, dann komm zu unseren Vorbereitungstreffen:

Reichenbach

08.12.2018 um 11 Uhr KaOT
15.12.2018 um 11 Uhr Pfarrzentrum

Kath. Offener Treff St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Nicht immer, aber immer freitags
von 17.00 – 21.00 Uhr unter der Reichenbacher Kirche.

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach



Kirchencafé in Busenbach

Am Sonntag, 9. Dezember, im Anschluss an den Gottesdienst, besteht wieder die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein unter der Sakristei. Es werden Kaffee, Kuchen, Brezeln und alkoholfreie Getränke angeboten. Ebenso können fair gehandelte Waren gekauft und Bücher ausgeliehen werden.

Dienstag, 18.12.2018 24-stündige eucharistische Anbetung in Busenbach

Von **Dienstag, 18.12. bis Mittwoch, 19.12.** wird es in St. Katharina Busenbach wieder eine 24-stündige eucharistische Anbetung geben. Sie beginnt am 18.12. nach dem Rosenkranz um 18.30 Uhr und endet am 19.12. um 18.00 Uhr mit dem eucharistischen Segen, der Rosenkranz schließt sich daran an. Rechtzeitig werden in allen Kirchen wieder die Listen ausliegen, in denen Sie sich für eine oder mehrere Anbetungsstunden eintragen können. Vielen Dank!



Kath. Frauengemeinschaft Busenbach



Umkehren, um anzukommen – Johannes der Täufer zeigt uns den Weg im Advent heute

Wir laden herzlich ein zu unserer Adventsfeier am **10. Dezember um 19.00 Uhr** im DRK-Raum der Anne-Frank-Schule. Im Anschluss an den besinnlichen Teil findet das gemütliche Zusammensein statt, bei dem auch für das leibliche Wohl gesorgt ist. Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

Ihr kfd Team

Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn



Fortsetzung des Briefs von Pater Kulüke/ Philippinen

Samstag, 16.4.2018, 23 Uhr.... Die Hoffnungslosigkeit vieler junger Menschen in den Rotlichtmilieus Cebus stimmt traurig, darf aber nicht handlungsunfähig machen....Leah hat den Ausstieg immer wieder versucht...Menschenhändler lockten sie vor vielen Jahren unter falschen Versprechungen auf Arbeit in die Stadt, Hoffnung der ganzen Familie der 14-jährigen sie zu ernähren.... Mit nur 20 ist sie heute ein menschliches Wrack....Das Geld teilten sich Händler, Zuhälter und Bordellbesitzer....Heute Nacht bittet sie mit Tränen in den Augen um Nahrung, da sie seit 2 Tagen nichts gegessen hatte....Ohne Kunden keine Nahrung....Die Realität des Rotlichtmilieus...

In **unserem Zentrum** finden über **500 Mädchen Hilfe**. Hier erhalten sie Nahrung, werden medizinisch versorgt, können sich waschen, ausruhen und finden liebevolle Gesprächspartner bei den Sr. vom Guten Hirten... Im Rehazentrum fanden 25 Mädchen ein neues Zuhause. Es dauert Jahre, die tiefen Wunden der Mädchen zu heilen.

Die **Aufklärungsarbeit** in den verarmten Provinzen läuft - die Familien werden vor Anwerbern gewarnt. Gerade der "Verkauf" von jungen Menschen im Internet und der Cybersex erfordern mutiges Handeln und neue Hilfsprogramme.

Unser Bemühen ist, viele Mädchen aus diesem Milieu herauszuholen und ihnen durch Schulbildung ein anderes Leben zu ermöglichen.

DANKE für eure Mithilfe

Kolpingsfamilie Busenbach



WEIHNACHTSFEIER " zwischen den Jahren "

Traditionell lädt die Kolpingsfamilie Busenbach am

Freitag, den 28. Dezember 2018

zur stimmungsvollen **Weihnachtsfeier "zwischen den Jahren"** ein. Im DRK-Heim in der Anne-Frank-Schule Busenbach **wird um 17 Uhr** mit Liedern, Gedichten, Musik und Geschichten die Geburt des Erlösers Jesus Christus gefeiert. Daran schließt sich das gesellige Beisammensein in froher Runde an.

Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot



Gemütliches Beisammensein auf dem Kirchhof am 08.12.2018

Im Anschluss an den Familiengottesdienst wollen wir den Abend gemütlich ausklingen lassen, **mit Kinderpunsch, Glühwein, Kuchen, weihnachtlichem Gebäck und Heiße mit Weck**. Das Familiengottesdienstteam freut sich auf einen schönen Abend und adventliche Stimmung mit Ihnen. Die Probe für den Familiengottesdienst findet am Samstag, den 08.12.18 um 10.00 Uhr in der Kirche statt. Andrea Anderer, Tel. 69883, Bärbel Lawall, Tel. 3421680, Diana Heller Tel. 571844

Frühstück nach dem Rorate-Amt am Samstag, 15.12.18, in Etzenrot

Seit Jahren ist es ein schöner Brauch, sich nach der Rorate-Messe zum gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim zu treffen. Wir laden auch dieses Jahr wieder alle aus der ganzen Seelsorgeeinheit ganz herzlich dazu ein.

Wer gerne am Frühstück teilnehmen möchte meldet sich bitte bis Donnerstag, 13.12., im Pfarrbüro Etzenrot an: Tel.: 07243/61120, E-Mail: etzenrot@sewk.de oder trägt sich in die Liste ein, die in der Kirche ausliegt.



Neuapostolische Kirche

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche in Karlsbad-Langensteinbach

Sonntag, den 09. Dezember 2018 09.30 Uhr

Donnerstag, den 13. Dezember 2018 20.00 Uhr

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn

Programm vom 06.12. – 12.12.2018

Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag: 14:00 - 16:00 Lerntreff Klasse 7-10

16:00 - 21:00 Offener Treff

Freitag: **FIFA 2019-Turnier: Hinspiel im Jugendzentrum Karlsbad (angemeldete Teams)**

16:00 - 21:00 Offener Treff

Samstag: 16:00 - 20:00 Offener Treff

Montag: 10:00 - 13:00 Bürozeit

14:00 - 16:00 Jugendbüro

Dienstag: 15:00 - 18:00 **U14 Treff: Last Minute-Geschenke**

18:00 - 21:00 Offener Treff

Mittwoch: 15:00 - 18:00 **Kinder Treff: Weihnachtsgeschenke basteln**

18:00 - 21:00 Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen wie immer unter www.jugendtreff.de oder auf Facebook.

Weihnachtsgeschenke

Da diese eine Überraschung sein sollen
für alle, die Ihr beschenken wollt,
verraten wir deshalb
hier nicht mehr...



Jugendzentrum Karlsbad

Donnerstag: 13:00 - 16:00 Schülercafé ab Klasse 5

16:00 - 18:00 **U16 Treff (12-15 Jahre): Plätzchen backen & Nikolaus**Freitag: **FIFA 2019-Turnier: Hinspiel im Jugendzentrum Karlsbad (angemeldete Teams)**

16:00 - 21:00 Offener Treff mit Kochen (ab 13 Jahren)

Samstag: 16:00 - 20:00 Offener Treff
(14-täglich: 8.12., 12.1., 26.1.)Montag: 11:00 - 13:00 Bürozeit
13:00 - 16:00 Schülercafé ab Klasse 5
16:00 - 18:00 U16 Treff (12-15 Jahre)Dienstag: 13:00 - 16:00 Schülercafé ab Klasse 5
16:00 - 19:00 Offener TreffMittwoch: 16:00 - 18:00 **Kinder Treff (Klasse 1-4): Last Minute-Geschenke**

18:00 - 21:00 Offener Treff

Alle Termine und weitere Informationen im Amtsblatt Karlsbad und auf <http://www.juze-karlsbad.de/>

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.



Dienstabend

Der nächste Dienstabend findet am Montag den 17. Dezember im Lehrsraum des Feuerwehrhauses in Etzenrot statt. Beginn: 19.30 Uhr

Thema: Adventsfeier der Bereitschaft / Jahresplanung 2019



DLRG Waldbronn e.V.

www.waldbronn.dlrg.de

Wintertraining 2018/2019

Samstag	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3
11:00 - 11:45 Uhr	Frösche	Guppis	Krabben
11:45 - 12:30 Uhr	Piranhas	Belugas	Haie
12:30 - 13:00 Uhr	Orcas		

Treffpunkt jeweils 15 Minuten vor Trainingsbeginn im Hallenbad der Bergschule Remchingen-Singen.

Die **Rochen** trainieren montags von 20 Uhr bis 21 Uhr im Lehrschwimmbaden des Albgauabads in Ettlingen.Fragen zum Training an: ausbildung@waldbronn.dlrg.de

Bastelnachmittag am 02.12.2018

Sieben handwerklich begabte DLRG'ler trafen sich am ersten Advent zu einem Bastelnachmittag. Zusammen wurde ein kleines Daumenklavier gebaut. Nach einer kleinen Stärkungspause mit Lebkuchen wurde noch, passend zur Weihnachtszeit, das Lied „Ihr Kinderlein kommet“ fleißig geübt. Nun kann die Weihnachtszeit kommen.

Nächste Termine:

09.12.18	Weihnachtsfeier
13.01.19	Eistreff
01.02.19	Filmeabend
22.02.19	Jugend- und Mitgliederversammlung

Casa Niños Rosa Maria

Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V.



Vielen Dank!

Am vergangenen Samstag fand der alljährliche Nikolausmarkt auf dem Rathausmarkt Waldbronn statt. Zahlreiche Besucher konnten wir wieder mit leckerem Chili con/sin Carne und vielen anderen Köstlichkeiten verwöhnen. Neben den kulinarischen Köstlichkeiten hatten wir auch wieder ein großes Angebot an Handwerks- und Handwerkskunst. Hier gilt unser Dank all den fleißigen Künstlern, die sich so vorbildlich für die gute Sache engagieren.



Glücklicherweise blieb der Samstag regenfrei und so konnten wir viele Besucher bei uns begrüßen. Darüber haben wir uns sehr gefreut. Ein ganz herzliches Dankeschön geht an alle unsere Gäste; wir waren sehr gerne für Sie da.

Wir danken auch für die großzügigen Spenden unserer Freunde und Unterstützer. Sie und alle unsere Gäste haben dazu beigetragen, dass wir unsere Hilfe für die notleidenden Kinder in Honduras fortsetzen können.

Unser Dank gilt auch ganz besonders allen Helferinnen und Helfern, die so viele Stunden im Einsatz waren. Danke für Euer Engagement, auch im Namen der Kinder.

Der Erlös kommt zu 100 % den Kindern in Tegucigalpa/Honduras zu Gute.

Die nächste Gelegenheit unsere handwerklichen Weihnachtsdekorationen (aus Naturholz) oder Strickwaren u.v.m. zu erwerben ist am kommenden Samstag, **dem 8.12.2018 von 11 bis 15 Uhr im Foyer des SRH-Klinikums (Kurklinik) Waldbronn**. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Wir wünschen allen eine besinnliche und gesegnete Adventszeit.

Erika B. Anderer

Kathrin Habedank

1. Vorsitzende

2. Vorsitzende

www.kinderhaus-honduras.de

E-Mail: info@kinderhaus-honduras.de

Volksbank Karlsruhe eG

IBAN: DE39 6619 0000 0070 0430 09

BIC: GENODE61KA1

amnesty international e.V.

ai

Renaissance + Barock

Benefizkonzert der Musikschule Ettlingen

Sonntag, 9. Dezember 2018, 17.00 Uhr

Schloss Ettlingen - Asamsaal

Unter diesem Motto erwartet Sie ein Benefizkonzert der besonderen Art am Sonntag, den 9. Dezember 2018 um 17 Uhr im Asamsaal des Ettlinger Schlosses.

Hierzu laden Sie die Gruppe Albtal von Amnesty International und die Musikschule Ettlingen herzlich ein.

Renaissance und Barockmusik von Dowland, Marcello, Frescobaldi, Vivaldi und anderen sind nicht die Besonderheit, sondern die Besetzung.

Sie können diese Musik vom Solo bis zum Trio in verschiedenen Varianten erleben.

Claudia König (Gitarre), Kirstin Christmann (Blockflöte/Cembalo) und Rolf Hille (Barockposaune) werden diesen Abend für Sie gestalten.

Wie jedes Jahr kommt der Reinerlös des Konzerts der Menschenrechtsarbeit von Amnesty International zugute. Möglich ist dies dank der großzügigen Unterstützung seitens der Stadt Ettlingen und der Musikschule Ettlingen. Anlass ist der „Tag der Menschenrechte“, der alljährlich am 10. Dezember begangen wird. An diesem Tag wurde 1948 die „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte“ verabschiedet.

Karten für 7,- € (erm. 3,50 €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Stadtinformation (Schlossplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Die Benefizkonzerte der Ettlinger Musikschule finden bereits seit 1990 statt.

Veranstalter:

Musikschule Ettlingen

www.musikschule-ettlingen.de

Amnesty International Gruppe Albtal

www.amnesty-albtal.de

Hospizverein e.V.

Karlsbad - Marxzell - Waldbronn



Ihr ambulanter Hospizverein

Stöbern Sie doch mal auf unserer Internetseite

www.hospizverein-kmw.de

und schauen und lesen Sie dort mal, wer der Hospizverein überhaupt ist, wer dort tatsächlich arbeitet, was dort geleistet wird und wie vielleicht Ihnen, Ihren Angehörigen und Freunden und Bekannten geholfen werden könnte.

Schauen Sie mal auf die Seite

„Aktuelles & Veranstaltungen“.

Dort berichten wir gerade über die aktuellen Dinge, die in der letzten Zeit passiert sind und Sie vielleicht interessieren. Welche Weiterbildungen unsere Ehrenamtlichen durchgeführt haben, welches Interesse für unseren Orientierungskurs war und welche Ereignisse sonst noch waren:

- Aktuelle Mitgliederzahl - Spende der DB Stiftung - Spende der Hospizstiftung Landkreis und Stadt - Kinder-Hospiz-Lebenslauf - Jubiläum und Sonstiges.

Hinter dem Hospizverein verbirgt sich mehr als man glaubt. Seien Sie mal neugierig.

Hospizverein-KMW e.V.

Unser Hospiztelefon: 07243.93 83 200

VdK Waldbronn

Im Mittelpunkt der Mensch.

Waldbronn

EINLADUNG WINTERFEIER 2019

*Musik, Humor, Unterhaltung und Ehrungen
bei der Winterfeier am 20.1.2019 15 Uhr
im Restaurant "Albhöhe" in Waldbronn-Busenbach*

**mit Kätti
Feierdaach,
ein Urgestein aus
der Pfalz und
Norbert Schmidt
VdK Entertainer
aus Karlsruhe.**

Kätti Feierdaach

MA SACHT JO NIX...

Das 3. Programm

Alle Waldbronner Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

Weihnachtsfeier

Zu unserer Weihnachtsfeier am 9. Dezember um 15.00 Uhr im Restaurant Albhöhe (FCB-Clubhaus) laden wir unsere Ehrenvorstände, Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein. Verbringen Sie mit uns einen besinnlichen vorweihnachtlichen Nachmittag. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



Weihnachtsfeier

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am 09. Dezember um 14.30 Uhr im Schwarzwaldvereinsheim in der Stuttgarter Straße statt. Bei Kaffee und Kuchen, Geschichten und Gedichten, wollen wir ein paar besinnliche Stunden verbringen.

Herr B. Föhrenbacher wird uns musikalisch begleiten.

Hierzu laden wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereines mit ihren Familien recht herzlich ein.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.



Bodenproben

Der Bezirksverein „Albgau“ für Obstbau, Garten und Landschaft e.V. Ettlingen bietet den ihm angeschlossenen Ortsvereinen an, für ihre Mitglieder Bodenproben durchzuführen. Eine Gartenbodenprobe kostet 13,- Euro.

Letzter Abgabetermin: 6. Dezember 2018.

Nähere Information erhalten Sie über unsere Waldbronner Ortsvereine:

Busenbach	– Klaus Schäfer	Tel. 0152 / 53864953
Reichenbach	– Helmut Link	Tel. 07243/61751
Etzenrot	– Joachim Anderer	Tel. 07243/69883

Aus dem LOGL-Gartenkalender für die 49. Kalenderwoche: Rosengallwespe

Kontrollieren Sie nach dem Laubfall die Rosenpflanzen auf Wucherungen. Meist handelt es sich dabei um Gallen der Rosengallwespe, die im Frühjahr an den Trieben ihre Eier ablegt. Um einen Befall zu verhindern, sollten Sie die Gallen abschneiden und vernichten.

Winterharte Lauchsorten

Winterharte Lauchsorten können bis ins nächste Frühjahr im Garten stehen bleiben. Häufeln Sie die Pflanzen jetzt noch einmal mit Laub an, dann sind die Stangen geschützt und bleiben bleicht.

Wintersalat

Feldsalat und Winterpostelein können den ganzen Winter über geerntet werden, wenn die Rosetten mit einer Folie vor Schnee und Frost geschützt werden.

Pflanzen von Apfelbäumen

Achten Sie bei der Auswahl der Bäume auf robuste, resistente oder wenig anfällige Sorten. Aber aufgepasst - in einigen unseriösen Angeboten im Internet findet man mitunter viele Sorten unter der Überschrift ‚resistent‘. So werden z. B. öfter auch Pi-Sorten wie z.B. Pinova fälschlicherweise so angepriesen!

Schorftolerante Apfel-Sorten

Zu den Sorten mit Schorftoleranz gehören unter anderem: Retina, Reglindis, Rubinola, Resi, Florina, Goldrush.

Kleintierzuchtverein C 573 Busenbach e.V.



www.klzv-busenbach.de

Überzeugende züchterische Leistungen auf der Lokalschau

Am Wochenende des 10. - 11.11.2018 veranstaltete der Kleintierzuchtverein C 573 Busenbach in Verbindung mit der Busenbacher Kirwe seine Lokalschau auf dem Vereinsgelände. In der Sparte Geflügel wurden einschließlich unserer Jugendzüchter insgesamt 99 Tiere gezeigt. Preisrichter Karl-

Heinz Döring hatte eine schwere Aufgabe zu verrichten, um die schönsten und besten Tiere prämiieren zu können.

In der Sparte Geflügel kam es zu folgenden Ergebnissen:

Vereinsmeister Senioren Geflügel

1. Andreas Bugger, Deutsche Zwerghühner schwarz 384 Punkte

2. Thomas Rudolf, Appenzeller Spitzhauben silber-schwarz-geputzt 381 Punkte

Vereinsmeister Jugend Geflügel

1. Kevin Siedentopp, Zwerg Australorps schwarz 381 Punkte
Die Horst Schröder Gedächtnis-Medaille gewann Andreas Bugger mit Deutsche Zwerghühner schwarz.

Bei den Senioren stellte das beste Tier Werner Bauer mit Barnevelder braun-schwarz doppeld gesäumt

In der Jugendabteilung stellte das beste Tier Elia Bauer mit seinen Zwergbrakel goldfarbig.

Die Vereinsbestleistung in der Sparte Geflügel errang Andreas Bugger mit 951 Punkten.

In der Sparte Kaninchen waren in diesem Jahr insgesamt 52 Tiere ausgestellt. Preisrichter Emil Fischer und Herrmann Simon konnten vier Mal die Note hervorragend vergeben.

Vereinsmeister Senioren Kaninchen

1. Kurt Reiser, Dt. Kleinwider weiß RA 385,5 Punkte

1. Dr. Josef Bugger, Farbenzwerge siam-gelb 384,5 Punkte

Vereinsmeister Jugend Kaninchen

1. Nico Sternberg, Zwergwider thüringerfarbig 384 Punkte
Die Ottmar Vogel Gedächtnis-Medaille gewann Andreas Bugger mit Farbenzwerge marderfarbig-blau.

Das beste Tier stellte Nico Sternberg mit Zwergwider thüringerfarbig und 97 Punkten.

Wir gratulieren unseren Züchtern zu den entsprechenden Erfolgen.

Kleintierzuchtverein C 524 Etzenrot e.V.



Lebendiger Adventskalender 2018

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der Kleintierzuchtverein C 524 Etzenrot e.V. am **Lebendigen Adventskalender** der Kolpingsfamilie Busenbach. Mit Liedern und Geschichten wollen wir uns besinnlich Weihnachten nähern. An unserem Vereinsheim bei der Wiesenfesthalle in Etzenrot wird sich am **Donnerstag, dem 20. Dezember 2018 um 17:30 Uhr** ein geschmücktes Fenster hell erleuchten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Kleintierzuchtverein C 524 Etzenrot e.V.

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



www.musikverein-busenbach.de

Weihnachtsfahrt am 15.12.2018 zum Weihnachtsmarkt nach Schwetzingen

Der Kurfürstliche Weihnachtsmarkt in Schwetzingen besteht eigentlich aus zwei Bereichen. Während auf dem nördlichen Schlossplatz die kulinarischen Genüsse im Vordergrund stehen, bauen die Kunsthandwerker ihre stimmungsvoll beleuchteten Zelte zum Kurfürstlichen Weihnachtsmarkt im Ehrenhof des Schwetzingen Schlosses auf. Die Weihnachtswünsche der Kinder werden in der Engelsstube entgegen genommen, wo auch gebastelt und gemalt werden darf. Ein stimmungsvolles Bühnenprogramm rundet den Schwetzingen Weihnachtsmarkt ab. Ein besonderer Höhepunkt ist das zweite Adventswochenende, wo wieder Schwetzingens Partnerstädte aus Ungarn, Italien und Frankreich mit landestypischen Produkten und Speisen für ein internationales Flair sorgen.

Abfahrt: 11:42 Uhr (Treffpunkt 11:30 Uhr)
beim Bahnhof Busenbach.

Rückkehr ca. 20:30 Uhr

Fahrpreis wird unter den Teilnehmern verteilt.

(Fahrpreis bei 5 Pers. ca. 9,60 €).

Anmeldung bis zum 12.12.2018 bei Hilde Trautmann,
Tel.: 526339; Eugen Rudolf, Tel.: 571825.



Gesangverein "Freundschaft" Busenbach e.V.



Frauen- und Männer-Chor - Chor "Joyful"
www.gvbusenbach.de

**Wer klopft alle Jahre
wieder im Dornwald**

Bekannte Weihnachtslieder, neu interpretiert
durch den

Chor Joyful

Matinée 09. Dezember 2018
11.00 Uhr

Kulturtreff, Stuttgarter Str.

Verbindende Worte und Gedanken
von **Michael Graf**

Es lädt herzlich ein ihr GV „Freundschaft“ Busenbach

Eintritt frei

Spenden für FVoKK Kinderklinik Karlsruhe erbeten

Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.



Einladung zur Weihnachtsfeier



Liebe Mitglieder und Freunde, wir laden
Euch mit Euren Familien herzlich ein zu
unserer Weihnachtsfeier, die am

Samstag, 08. Dezember 2018,
17 Uhr, im Vereinsheim,

stattfindet.

In diesem feierlichen Rahmen werden wir
auch die Ehrungen aus 2018 vornehmen.

Die Jugend wird die musikalische Umrahmung
übernehmen und hat schon ein kleines
Programm zusammengestellt. Ein rustikales
Vesper wird die Feier abrunden.

Nehmt Euch etwas Zeit und lasst Euch
auf Weihnachten einstimmen!

Die Verwaltung

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



Lieder- und Theaterabend
Waldbronner Mundart-Theater

Der „fast“ perfekte Ehemann

Komödie in 3 Akten
von Jennifer Hülser

Sonntag, 16. Dezember 2018
18.00 Uhr

14.00 Uhr Kindervorstellung

Kurhaus Waldbronn
Eintritt 8,00 €

Musikalische Umrahmung:
Concordia-Kids
The Voices
Gemischter Chor

Kartenvorverkauf ab 03.12.18
Im Jeans-House Waldbronn-Reichenbach, Pforzheimer-Str. 32

Konzert zur Weihnachtszeit



Sonntag,
23. Dezember 2018
18.00 Uhr
Kurhaus Waldbronn

Mitwirkende:
Blasorchester und Bläserjugend

Musikalische Gesamtleitung
Fabian Müller

Höhepunkte des Programms:

Orpheus aus d. Unterwelt	arr.: L. Pusceddu
At the Break of Gondwana	B. Yeo
80er KULT(tour)	T. Kraas
Titanic Medley	arr.: T. Hoshide
u. a.	

Eintrittspreis: 9,00 €
Saalloffnung: 17.15 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Lyra Jugend

Nikolausfeier am Samstag, 8.12.2018 um 14.30 Uhr

Herzlich eingeladen sind wieder alle Nachwuchsmusiker, die Kindertanzgruppen mit ihren Eltern sowie die Musiker mit ihren Kindern.

Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.



Wir wollen Ihnen hier regelmäßig unsere Ausbildungsangebote vorstellen und Sie einladen mit uns über die verschiedenen Möglichkeiten zu sprechen.

Heute wollen wir Ihnen **Alberto Menéndez** vorstellen.

Alberto Menéndez unterrichtet bei uns **Saxophon und Querflöte**, und das ist für einen Musikverein „auf dem Lande“ schon sehr ungewöhnlich, wie man an den Stationen seiner bisherigen Karriere sehen kann. Er ist immer mit Spaß und Motivation bei der Sache, seine Schüler machen große und schnelle Fortschritte und es gibt sogar einige Erwachsene, die bei ihm Unterricht nehmen, die zwar schon richtig gut spielen, aber bei ihm immer noch dazu lernen. Der Unterricht wird stark nachgefragt, die Klasse hat kaum freie Plätze, und das ist kein Wunder. Rein technisch gesehen gibt es kaum etwas auf dem Saxophon, was er nicht spielen und unterrichten könnte.

Alberto Menéndez, Jahrgang 1970, studierte zunächst an der Swiss Jazz School in Bern bei Joe Haider und Andy Scherrer und wechselte dann an die Musikhochschule Mannheim zu Prof. Jürgen Seefelder, wo er 1997 seinen Diplomabschluss absolvierte.

Alberto Menéndez war in den Jahren 1995 bis 1998 Mitglied des Bundesjazzorchesters unter der Leitung von Peter Herbolzheimer mit dem er auf zahlreichen Konzerten zu hören war. Neben diesem Jazzorchester, war er auch in der Frankfurter Jazz Big Band, Russ Spiegels Big Band und der HR Big Band zu hören, wo er heute noch aushilfsweise tätig ist. Er spielte mit Jazz-Legenden wie Eddie Palmieri, Jörg Reiter, Benny Bailey, Brian Lynch, Joe Santiago, Carlos Valdes u.a. und ist auch ein gefragter Saxophonist in der kommerziellen Musikwelt, so arbeitete er mit Bobby Kimball (Toto), Marla Glenn, Joane Faulkner, Anke Engelke, Roberto Blanco, Leith Aldeen und vielen anderen Größen der Pop-Szene zusammen.

Interessiert? Dann rufen sie einfach an unter **0177 2084717** bei Steffen Dix an.



TSV Reichenbach e.V.

www.tsvreichenbach.de

1. Mannschaft

Die 1. Mannschaft gewann ihr letztes Spiel vor der Winterpause beim SV Langensteinbach verdientermaßen mit 3:2 und arbeitete sich durch diesen Erfolg auf den siebten Tabellenplatz nach vorne. Auf schwer bespielbarem Platz taten sich beide Mannschaften anfangs schwer, um ins Spiel zu kommen, doch mit der Zeit wurden die Offensivreihen beide gefährlicher, und in der 23. Minute verwandelte Nico Ruppenstein einen an Tim Kappler verursachten Strafstoß zur TSV - Führung. Da unsere Elf weiter recht hoch verteidigte, kam auch der SVL zu guten Chancen, und nachdem Dominic Riedel der TSV - Abwehr entwischt war, wurde er von Torwart Dennis Beisser im Strafraum von den Beinen geholt, der Gefoulte verwandelte den Elfmeter selbst zum Ausgleich. Nils Dirrer, ein weiterer Ex - TSVler, gelang dann kurz vor der Pause sogar noch das 2:1 für die Gastgeber. Im zweiten Spielabschnitt sahen die Zuschauer dann einen überlegenen TSV, der vehement auf den Ausgleich drängte, gleichzeitig aber auch die gefährlichen Konter der Platzherren fürchten musste. In der 69. Minute wurden die Bemühungen belohnt, als Spielertrainer Tim Kappler zum 2:2 einschließen konnte. Vier Minuten vor dem Ende wieder Riesenjubiläum beim TSV,

denn Rudy Vargas Müller hämmerte aus 20 m einen Freistoß ins SVL - Gehäuse und machte den überraschenden, aber nicht unverdienten Auswärtserfolg perfekt.

2. Mannschaft

Das Spiel der 2. Mannschaft in Bruchhausen fiel aus und wird am kommenden Sonntag um 14 Uhr nachgeholt.

Junioren:

Die C - Junioren des TSV stehen im Finale des diesjährigen Kreispokals ! In einer hochdramatischen Partie waren unsere Jungs ihrem Verbandsligagegner aus Durlach - Aue mindestens ebenbürtig und siegten am Ende mit 6:4 nach Elfmeterschießen, nach regulärer Spielzeit stand es 2:2. Nachdem die Gäste früh geführt hatten, drehte Leo Gomero mit zwei Toren das Spiel, doch fünf Minuten vor Schluss gelang Aue noch der Ausgleich. In der Verlängerung passierte nichts mehr, und im Elfmeterschießen hatten unsere Jungs die besseren Nerven, zumal Torwart Vid Tuskan einen Strafstoß der Gäste parieren konnte. Toller Erfolg für unsere C 1 und die Trainer Coskun Avci, Steffen Winter und Markus Täuber. Das Finale gegen den SVK Beiertheim wird im Mai ausgetragen.

Für die D 1 ging es letztmals vor der Winterpause um Punkte, und nach einer langen Niederlagenserie gelang durch ein verdientes 0:0 gegen Beiertheim wieder einmal zumindest ein Teilerfolg. Beide Teams hatten genügend Chancen um das Spiel für sich zu entscheiden, doch beide Torhüter hielten ihren Kasten sauber.

Die E - und die F - Junioren absolvierten ihre Hallenrundenspieltage, wobei die E 1 in einer recht schweren Gruppe nach dem ersten Spieltag die Tabelle anführt. Nach der Auftaktniederlage gegen Völkersbach wurden die übrigen Spiele alle gewonnen.

Die F 1 war auch am zweiten Spieltag nicht zu stoppen und gewann wieder alle ihre Spiele bei einem Torverhältnis von 17:1. Auch die F 2 hatte ihren zweiten Spieltag, wobei man viele jüngere Spieler einsetzte, die aber ihre Sache sehr gut machten und auf eine ausgeglichene Bilanz kamen.

Am kommenden Wochenende absolvieren die E -, B- und A - Junioren ihre Hallenrundenspieltage.

Turnabteilung TSV Reichenbach

Für Dienstag von 20 bis 21 Uhr wird dringend ab Januar eine engagierte Übungsleiterin für eine Frauen-Fitnessgruppe gesucht.

Für Montag von 20 bis 21 Uhr suchen wir ab Mai ebenfalls eine Übungsleiterin auch für eine Frauengruppe. Ebenso brauchen wir Hilfe für Kinderturngruppen, Alter von 3 bis 9 Jahre, an verschiedenen Tagen.

Wir freuen uns über jede Rückmeldung: Renate Holbach, Tel. 07243/67678, mail: renate.holbach@web.de



FC Busenbach e.V.

Senioren

Ohne Punkte mussten unsere beiden Mannschaften am vergangenen Sonntag die Heimreise aus Neureut antreten, obwohl speziell bei unserer „Ersten“ deutlich mehr drin gewesen wäre. Im Spiel zweier starker Aufsteiger begegneten sich beide Parteien stets auf Augenhöhe. Sowohl die Heimmannschaft der Germania als auch unser FCB hatten in Durchgang eins gute Einschussmöglichkeiten, wechselten aber torlos die Seiten. Im zweiten Spielabschnitt war es dann der FCB, der die besseren Tormöglichkeiten verbuchen konnte, ohne sich aber für den betriebenen Aufwand zu belohnen. Statt dessen nutzten die Hausherren eine der wenigen Unachtsamkeiten der Mannen von Trainer Rouven Lang und kamen über einen Eckstoß zum letztlich entscheidenden Treffer. In der Endabrechnung war die Enttäuschung über die verlorenen Punkte natürlich groß, wenngleich man dennoch ein positives Fazit unter die bisherige Saison ziehen konnte, in der man 26 Punkte erreichen konnte und auf einem starken 7. Tabellenplatz überwintern wird.



Bezeichnend für die gesamte Hinrunde war auch das letzte Spiel unserer „Zweiten“, das mit 1:3 verloren ging, wenngleich man sich hauptsächlich selbst schlug. Ein unnötiger Strafstoß für den Gegner, einen eigenen Elfmeter verschossen, eine noch unnötigere rote Karte abgeholt und die weiteren Tore den Hausherren fast schon auf dem Silbertablett serviert. Nach den guten Ergebnissen der letzten Wochen war die Niederlage bei der Reserve der Germania fast schon ein Rückfall in alte Zeiten. Den Ehrentreffer zum zwischenzeitlichen 1:2 erzielte Jonas Szabadics.

Vorschau

Da unsere beiden Mannschaften glücklicherweise keine Nachholspiele zu absolvieren haben, starten beide Teams am 29.01.2019 in die Vorbereitung zur Rückrunde und nehmen am 10.03. den Spielbetrieb wieder auf. Gegner sind dann die Mannschaften der Sportfreunde Forchheim.

Beide Mannschaften möchten sich bei unseren treuen Zuschauern für die Unterstützung im gesamten Kalenderjahr bedanken und wünschen Ihnen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Wir sehen uns im nächsten Jahr!

Jugendabteilung

Spielevorschau Jugend:

Sa., 08.12.

09:22 Uhr E2 Hallenspieltag in Bruchhausen

13:40 Uhr F Hallenspieltag in Jöhlingen

17:00 Uhr B2 Hallenspieltag in Bruchhausen

So., 09.12.

09:22 Uhr E1 Hallenspieltag in Bruchhausen

13:41 Uhr E3 Hallenspieltag in Rüppurr



TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot-1907.de

Senioren:

Im letzten Spiel des Jahres 2018 unterlag unsere **1. Mannschaft** dem FC Viktoria Jöhlingen II knapp mit 1:2-Toren. Zwar war man nahezu über 90 Minuten die Mannschaft mit etwas mehr Spielanteilen, doch es waren die Gastgeber, welche die dicken Tormöglichkeiten hatten und deswegen auch zurecht die drei Zähler mit nach Hause nahmen. Den Anschlusstreffer zum 1:2, welcher nochmals für eine spannende Schlussphase sorgte, erzielte Matthias Brüderle. Die **2. Mannschaft** des TSV war spielfrei und befand sich schon in die Winterpause, in die sich jetzt auch unsere erste Mannschaft verabschiedet.

Info Vereinsgaststätte:

In der Winterpause, zwischen Montag, 3. Dezember und Freitag, 25. Januar, hat die TSV-Gaststätte nur freitags sowie an einigen Sonntagen geöffnet. Freitags ist immer ab 17 Uhr geöffnet zum Stammtisch. An den Sonntagen, 23. und 30. Dezember sowie am 6. und 13. Januar im neuen Jahr ist zum Fröhschoppen geöffnet. Am 9. und 16. Dezember sowie am 20. Januar ist **kein** Fröhschoppen (bitte beachten!)



SG Waldbronn

Die Damen der SG Waldbronn bestritten ihre letzte Partie vor der Winterpause bei der 2. Mannschaft des Oberligisten FV Niefern. Ein spektakulärer Spielverlauf sah am Ende die Gastgeberinnen vorne, die letztlich das bißchen mehr Glück hatten als unsere Damen. Niefern führte mit 2:0, dann drehten Natalie Körner, Alisa Jeckel und Julia Krämer die Partie zugunsten der SG, doch in den letzten zehn Minuten war Niefern noch zweimal erfolgreich und feierte einen glücklichen Sieg.



TVB



Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de



Der Turnverein Busenbach

veranstaltet am Sonntag, den 09.12.2018 seine

Weihnachtsfeier

in der Vereinsturnhalle

Programm:

14:00 Uhr: Einlass

15:00 Uhr: sportliche Unterhaltungen

17:00 Uhr: Besuch vom Nikolaus

Wir heißen die ganze Gemeinde herzlich willkommen.

Unsere kleine Speisekarte:

Belegte Brötchen

Currywurst

Pommes

Kaffee

Kuchen

Kinderpunsch

Glühwein

Waffeln



Abt. Tischtennis

+++ Terminvorschau Damen Bundesliga +++

Am Samstag, den 15.12.2018 um 18:30 Uhr ist der TSV 1909 Langstadt aus Hessen zu Gast in der **TVB Arena**. Petrissa Solja ist nach ihrer „Auszeit“ von Berlin zum TSV Langstadt gewechselt. Es erwarten Sie spannende Spiele. Kommen Sie in die TVB Arena und unterstützen Sie die Mannschaft!

Eis- und Rollsport Club Waldbronn e.V.



Aktuelle Termine / Heimspiele der Huskies (Eishockey)

09.12.2018, 18:15 Uhr:

Huskies 2 (Erw.) vs. Wiesbaden Vikings II

Ort: Eistreff Waldbronn, Ermlis-Allee 1, 76337 Waldbronn.

Der Eintritt ist frei

Sportliche Ergebnisse & Tabellenstände

DPL Division 1

Huskies Waldbronn 1 vs. KMC Eagles I (02.12.2018)

Spielstand 7:1

Aktueller Tabellenstand: 3. Platz

DPL Division 5

Huskies Waldbronn 3 vs. Wiesbaden Vikings III (02.12.2018)

Spielstand 6:1

Aktueller Tabellenstand: 6. Platz

DEHL

Huskies Waldbronn 4 vs. Rhein-Neckar Gladiators 2

(29.11.2018)

Spielstand 7:0

Aktueller Tabellenstand: 3. Platz



NwHL 1

EV Wiesloch Ice Tigers vs. Huskies Juniors (U 17) (29.11.2018)

Spielstand 4:4

Huskies Juniors (U 17) vs. SG Mainzer Jungwölfe/HAWKS

Aschaffenburg (01.12.2018)

Spielstand 8:3

Aktueller Tabellenstand: 3. Platz

EBW B U13-Knaben

1. CfR Pforzheim vs. SG Hügelsheim / Huskies Waldbronn

(01.12.2018)

Spielstand 1:17

Eislaufkurse für junge Eisprinzen und -prinzessinnen

Auf der Fläche der Stadtwerke-Eiszeit vor dem Karlsruher Schloss bieten wir Eislauf-Schnupperstunden für Kinder ab 4 Jahren an. Herzlich willkommen sind alle Eislauf-Interessierte mit und ohne Vorkenntnissen. Kostenpflichtige Leihschlittschuhe stehen zur Verfügung.

Termine:

So, 09.12.2018, So, 16.12.2018, 13.01.2019 & 20.01.2019

Anfänger: 9:00 - 9:50 Uhr,

Fortgeschrittene 10:00 - 10:50 Uhr

Zur Online-Buchung:

buchung.stadtwerke-eiszeit.de/kurse (8,00 € / Kurs)

**Schützenverein Waldbronn e.V.****Weihnachts- und Jahresabschlussfeier**

Am 8. Dezember findet unsere große Feier statt. Die Einladungen wurden per E-Mail versandt. Es wird unter anderem ein "all you can eat"-Buffet sowie drei mega Programmpunkte geben. Alle Urkunden und Medaillen des Sportjahres werden übergeben.

Wir bitten um Reservierung.

Abt. Luftpistole**Luftpistolenrunde 2018/2019 3. RWK**

Dieses Wochenende haben wir folgende Ergebnisse: Die 1. Mannschaft um Detlef Herold unterlag der SG Durlach mit: 1002:1013.

Die 2. Mannschaft um Torsten Holl konnte leider keinen Sieg gegen den SV Eggenstein erringen: 911:1012.

Abt. Großkaliber**Qualifizierungen**

In den letzten Wochen haben sich zwei unserer Schützen einer weiteren Prüfung unterzogen: dem Sicherheits- und Regeltest für das "Western-Schießen" im BDS. Hier wird eine erhöhte Sicherheit der Schützen auch im Umgang mit teilweise historischen Waffen gefordert. Bestanden und mit dem "Western-Stern" ausgezeichnet wurden Harald Plehn und Chris Seitz. Gratulation.

DSB-Gruppe**- Allgemeine Informationen -**

Schnuppertraining für alle Interessenten am Schießsport immer dienstags ab 18 Uhr, einfach per E-Mail anfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: osm@sv-waldbronn.de.

Deutsche Rheuma-Liga**Arbeitsgemeinschaft Waldbronn****Rheuma-Treff im Dezember**

Liebe Mitglieder der Rheuma-Liga Waldbronn, wir laden Sie herzlich ein zu unserer Jahresabschlussfeier

am Freitag, 7. Dezember 2018 im Restaurant 'Albhöhe'.

Das Restaurant ist ab 18.30 Uhr geöffnet, das Programm beginnt um 19.30 Uhr.

Es erwartet Sie wieder ein vielseitiges und unterhaltsames Programm mit einigen Überraschungen.

Die diesjährige Weihnachtspause der Rheuma-Liga ist vom Donnerstag, 20.12. bis einschl. Freitag, 04.01.19.

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.**So., 16.12. - Jahresabschlussfeier**

Unsere Jahresabschlussfeier mit Ehrungen langjähriger Mitglieder feiern wir im Katholischen Pfarrzentrum-Ernst-Kneis in Waldbronn.

Beginn 14.00 Uhr.

Wir laden ein zu ein paar besinnlichen Stunden mit Geschichten, Gedichten und wir wollen gemeinsam Lieder singen.

Hierzu sind alle Mitglieder und auch Gäste herzlich willkommen.

Damit wir unsere Kuchentheke auch bestücken können, bitten wir unsere fleißigen Bäckerinnen um Kuchenspenden. Im Voraus dafür herzlichen Dank.

Ski-Abteilung**Skigymnastik - fit in den Winter**

in der Turnhalle der **Albert-Schweitzer-Schule, Zwerstraße 16**

Mittwoch, 28.11. und 12.12.2018

in der Zeit von 19.15 Uhr - 20.30 Uhr.

Ski- und Snowboardkurs im Allgäu**Skigebiet Meransen, Südtirol**

für Kinder ab 7 Jahre, Jugendliche und Erwachsene

vom 25.01. und 27.01.2019 und 29.03. - 31.03.2019

Weitere Informationen - skikurs@skischule-waldbronn.de

Kletterabteilung**Komm mach mit - Klettern macht Spaß!**

Klettern unter sachkundiger Anleitung.

Die notwendige Kletterausrüstung wird gestellt.

Jeden Dienstag (außerhalb der Ferien) in der Schulsporthalle der Anne-Frank-Schule in Waldbronn-Busenbach.

Gruppe 1 18.15 Uhr - 19.00 Uhr

Gruppe 2 19.00 Uhr - 19.45 Uhr

Gruppe 3 ab 19.45 Uhr

Weitere Infos bei Markus Loes, Telefon 0172 6660830.

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



**Bund für Umwelt- und Naturschutz e.V.
BUND Karlsbad/Waldbronn****BUND-Ortsverband Karlsbad/Waldbronn****Jahresabschluss im Haus Conrath**

Traditionsgemäß treffen wir uns zum Jahresabschluss: Am 7. Dezember um 19.30 Uhr im Conrathshäusle in Karlsbad-Langensteinbach. Wir freuen uns über reges Kommen unserer Mitglieder, Unterstützer und Freunde. Uns erwartet ein Rückblick besonderer Aktivitäten des Jahres 2018 bei Glühwein, Gebäck und guten Gesprächen.

Kontakt: Manfred Müller, Tel.: 07202 1248, mm.karlsbad@gmx.de
Wehrhart Schmid, Tel: 07243 67529, wehrschmid@imail.de
Internet: www.bund.net/karlsbad-waldbronn

**Kulturfreunde
Albgau e.V.****Rock-Café Hirsch ETZENROT****Samstag, 08.12., 21 Uhr****MORITZ & THE HORNY HORNS**

„I've been through all them changes,
a lot of stuff came down“

Diese Anfangs-Textzeile eines ‚Tower Of Power‘-Klassikers beschreibt genau das, was die Band in ihrer mehr als 30-jährigen Geschichte durchlebt hat.

Seit 1981 ist ‚MORITZ‘ in Sachen ‚Funk & Soul‘ unterwegs und hat bis heute erfolgreich alle Trends und Moderscheinungen überlebt.

Die elf Musiker sind nicht nur ihrem Stil, sondern auch der Musik treu geblieben.

Man spielt immer noch alles live und man leistet sich immer noch den Luxus von fünf echten Bläsern.

Und dies alles in einer Zeit, wo sich schon jeder als Musiker bezeichnet, der gerade mal weiß, wie man einen Sequenzer oder einen CD-Player startet.

Wer also ‚Funk & Soul‘ mag, der muss ‚MORITZ‘ unbedingt in sein Pflichtprogramm aufnehmen.

‚MORITZ‘ ist nicht nur eine Band - ‚MORITZ‘ ist die musikalische Leidenschaft aller, die sich in dieser Band als Musiker engagieren.

Sonntag, 09.12., 18 Uhr**ROADSONG**

Einmal im Monat präsentieren die Kulturfreunde Live-Musik am späten Sonntagnachmittag. Ab 18 Uhr präsentiert sich die Pforzheimer Band ROADSONG auf der Hirschbühne. Bei ihren ersten beiden Auftritten sorgte die Band für richtig tolle Stimmung, und so wird es auch an diesem Sonntag wieder werden !

Waldbronner Selbständige e.V.

Unser Verein zählt mittlerweile **mehr als 120 Mitglieder vom Handwerker, dem Freiberufler bis hin zum Arzt oder Architekten**. Als Selbständige stellen wir gemeinsam jede Menge auf die Beine. Ihr Betrieb befindet sich hier im Ort und/oder Ihr fester Wohnsitz ist in Waldbronn? Sie wünschen, dass Ihre Interessen als Selbständiger adäquat vertreten werden? Dann werden Sie Mitglied im Verein der Waldbronner Selbständigen e.V. und **profitieren Sie von einer starken Gemeinschaft - in Waldbronn, für Waldbronn**.

Für mehr Informationen, werfen Sie einen Blick auf unsere **Unternehmerseite**, vierzehntäglich im Amtsblatt auf Seite sechs, oder besuchen Sie uns im Internet unter: **www.ws-ev.de**.

Weihnachtsspende für Flower Power Music Camp

Auch dieses Jahr rufen wir Waldbronner Selbständige wieder dazu auf, mit Ihrer Spende ein soziales Projekt am Ort zu unterstützen. Dieses Mal soll die Weihnachtsspende dem "Flower Power Music Camp" des Musikvereins Etzenrot unter der Leitung von Steffen Dix zugute kommen. Bei dem Projekt handelt es sich um eine musikalische Ferienbetreuung, die seit 2013 regelmäßig mit großem Erfolg angeboten wird. Bis zu 40 Kinder erarbeiten im Verlauf einer Woche eine mitreißende Show - im Sommer 2018 "ABBA". Geprüft wird unter professioneller Anleitung von Montag bis Freitag ganztägig, morgens in kleinen Gruppen (Chor / Rhythmus / Orchester) und nachmittags in großer Besetzung. Am Ende der Woche steht eine Show von 45-60 Minuten, die den Kindern, unter denen sich seit 2016 regelmäßig auch Kinder mit Migrationshintergrund befinden, ein Bühnenerlebnis der Extraklasse garantiert.

Bitte unterstützen Sie das Projekt mit einer Spende:

MV „Harmonie“ Etzenrot e.V.

Sparkasse Ettlingen

IBAN: DE 57 6605 0101 0001 0385 95

BIC: KARSDE66XXX

Betreff: Weihnachtsspende WSeV 2018**Aktive Bürger Waldbronn e.V.****Sorgen um die Zukunft von Waldbronn?**

Im zurückliegenden Jahr konnte der aufmerksame Waldbronner Bürger erkennen, welche Erfolgsaussichten und Auswirkungen das **Sparen um jeden Preis** mit sich bringt. Weil die Aufsichtsbehörden für die Genehmigung des Haushaltsplans 2018 massive Einsparungen eingefordert haben, wurde eine Kommission eingesetzt, um Einsparungen in Höhe von ca. einer Million Euro aufzuzeigen. Trotz **schmerzlicher Einschnitte** wie die Schließung der Musikschule, der Bücherei, des Radiomuseums etc. war das Einsparpotenzial bei ca. 450.000,- € erschöpft. Die Summe der realen Einsparungen liegt aktuell bei weniger als 300.000,- € jährlich und dies, wie das Beispiel der Musikschule zeigt, erst mit einer Wirksamkeit in einigen Jahren. Damit hat sich unsere **Sorge um die Zukunft nicht verändert**. Wir stellen fest, dass auch in boomenden Zeiten die **erforderlichen Einsparungen nicht zusammenkommen** - erst recht dann nicht, wenn die Konjunktur rückläufig ist. Damit ist belegt, dass diese Vorgehensweise nicht zum Ziel führt. Zurecht haben sich betroffene BürgerInnen gegen die Maßnahmen gewehrt. In der Folge werden bei jeder anstehenden Investition die Ausgaben gegen die Kürzungen, berechtigterweise, oder aus Eigeninteresse in Frage gestellt. Dies führt zur **Unzufriedenheit** und begünstigt auch die **Politikverdrossenheit**. Wir wollen nicht den Eindruck erwecken, dass wir gegen Einsparungen sind und nur das Erschließen neuer Einnahmequellen im Blick haben. Sparen ist für uns ein **laufender Prozess**, bei dem nicht nur die Ein- und Ausgaben, sondern auch die **Veränderungen des Bedarfs** kontinuierlich in den Blick genommen und entsprechende Anpassungen vorgenommen werden müssen. Am Beispiel der Gemeindebücherei wird dies deutlich: das Leserverhalten und damit die Anforderungen an eine Bücherei haben sich gravierend verändert. Somit ist für uns nicht die Schließung der Bücherei die Antwort, sondern die Umwandlung in eine **Kinder- und Jugendbücherei**. Unser Konzept bringt eine **Reduzierung des Zuschusses auf ca. ein Drittel** der aktuellen Höhe. Dies sollte uns die Bildung in unsere Kinder wert sein.

Gerne möchten wir Ihnen unsere weiteren Absichten und Ziele konkreter vorstellen und laden Sie herzlich zu unserer öffentlichen Veranstaltung „**Unsere Sicht auf die Zukunft von Waldbronn**“, am **Do., 13. Dez. 2018, um 20:00 Uhr ins Eventhaus, Ermlisgrund 2b**, ein.

Hubert Kuderer, 1. Vorsitzender

**Parteien und Wählervereinigungen**

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/
Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn**Landeszuschuss zum Umbau Gemeinschaftsschule
Karlsbad/Waldbronn**

Der zweite Bauabschnitt des umfangreichen Umbaus der Werkrealschule in Karlsbad-Langensteinbach zur Gemeinschaftsschule Karlsbad/Waldbronn wird in 2018 vom Land mit 688.000€ bezuschusst. Dies teilen die beiden Landtagsabgeordneten Christine Neumann-Martin (CDU) und Barbara Saebel (GRÜNE) mit. Insgesamt kostet die Baumaßnahme in Langensteinbach über fünf Millionen, im letzten Jahr hat das Land den ersten Bauabschnitt bereits mit 675.000 € gefördert. Von den derzeit 360 Schülern der dreizügigen Schule kommen 68 aus Waldbronn.

Das Land bezuschusst im Jahr 2018 89 Schulbauprojekte mit insgesamt 104 Millionen Euro aus Mitteln des kommunalen Finanzausgleichs. „Gefördert wird dieses Bauprojekt, weil die Schule eine moderne Ganztagschule werden soll. Wir kommen damit der steigenden Nachfrage nach Angeboten für eine bessere Vereinbarkeit von Familien und Beruf nach und investieren gezielt in die Förderung von bildungsbenachteiligten Schülerinnen und Schülern“, erklärt die Finanzpolitikerin Saebel.

Neumann-Martin ergänzt: „Die Einführung neuer pädagogischer Konzepte an den Schulen und die heterogenere Schülerschaft führen zu veränderten Anforderungen an ein Schulgebäude. Wir sorgen damit für moderne Lern- und Lebensräume an den Schulen und verbessern die Inklusion.“ Für das gemeinsame Lernen sind in der Gemeinschaftsschule Karlsbad/Waldbronn zusätzlich z. B. ein Kreativraum entstanden, aber auch Räume mit Rückzugsinseln, ein Ruhe- und eine kleine Bibliothek.

Die CDU-Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin lädt alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein

- zum **Adventstreffen am Do., 13.12.2018**, 16.30– 19.00 Uhr in das Wahlkreisbüro Entengasse 12, 76275 Ettlingen
- zur **Bürgersprechstunde am Mo., 10.12.2018**, 14.00 – 16.00 Uhr in der Stadtmühle Malsch, Hauptstraße 30, 76316 Malsch

Wer teilzunehmen beabsichtigt, wird um Anmeldung gebeten unter mdl@christine-neumann.info oder tel. unter 07243 3750-111.

CDU Gemeindeverband Waldbronn

Text: Hildegard Schottmüller

Freie Wähler Waldbronn

**Freie Wähler Waldbronn****Hinweis**

Zum Leserbrief "Keine Verantwortung übernommen" zum Thema Kinder- und Jugendbücherei aus der Gemeinderats-sitzung vom 21. November 2018, veröffentlicht in den BNN am 22. November, finden Sie einen Kommentar auf unserer Webseite: www.fvw-waldbronn.de

**BÜNDNIS 90 /
DIE GRÜNEN**

www.gruene-karlsbad-marxzell-waldbronn.de

Kommunalwahl 2019, machen Sie die GRÜNEN stark!

Wie soll unser Ort in fünf Jahren aussehen? Haben Sie Lust, aktiv die Kommunalpolitik in Waldbronn mitzugestalten und sich im Gemeinderat für Bündnis 90/Die Grünen

für ein nachhaltiges, zukunftsfähiges, grüneres Waldbronn einzusetzen?

Wollen Sie wichtige kommunale Themen wie beispielsweise den Umwelt- und Lärmschutz, die Kinderbetreuung, die Orts- und bauliche Entwicklung von Waldbronn mit uns im Gemeinderat angehen?

Auch zur Kommunalwahl im nächsten Jahr werden wir wieder mit einer eigenen Liste antreten, um uns für weitere fünf Jahre für Solidarität, aktive Bürgerbeteiligung, für Zukunftschancen aller und für die Erhaltung unserer natürlichen Lebensgrundlagen in Waldbronn einzusetzen. Bei uns GRÜNEN können Sie sich einbringen - ganz nach Ihren Interessen und wie Ihre Zeit es zulässt. Sollten Sie Interesse haben, sich aktiv als Gemeinderätin oder Gemeinderat für Bündnis 90/Die Grünen zu engagieren, freuen wir uns, Sie als Kandidatin oder Kandidat auf unserer Liste begrüßen zu dürfen. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, gerne stehen wir Ihnen für Fragen zur Verfügung!

Beate Maier-Vogel, Gemeinderätin und Fraktionsvorsitzende

Telefon: 0171/ 3834067, E-Mail: beate.maier-vogel@web.de

Marc Purreiter, Gemeinderat

Telefon: 0176/ 23801533, E-Mail: marc-purreiter@gmx.de

Peter Buss, Gemeinderat

Telefon: 07243/ 69563

Text: Marc Purreiter

Sonstiges**Info-Tag der Carl-Engler-Schule Karlsruhe
am 9. Februar 2019**

Am Samstag, 9. Februar 2019, findet an der Carl-Engler-Schule Karlsruhe von 9:30 bis 13:30 Uhr ein Info-Tag statt. Wir werden an diesem Tag verschiedene Bildungsgänge vorstellen:

- Technisches Gymnasium mit seinen beiden Profilen Mechatronik und Umwelttechnik (Abschluss: allgemeine Hochschulreife)

Schularten des zweiten Bildungsweges - aufbauend auf eine abgeschlossene Berufsausbildung

- Berufskolleg Fachhochschulreife 1 BKFHT (einfährig, Abschluss (Fach-)Hochschulreife)
- Technische Oberschule TO (zweijährig, Abschluss (allgemeine) Hochschulreife),

sowie - aufbauend auf den Mittleren Bildungsabschluss - das

- Berufskolleg für Chemisch-technische Assistenten (zweijährig, Abschluss: staatl. gepr. Chemisch-Technischer Assistent, CTA).
- Berufskolleg für Pharmazeutisch-technische Assistenten (zweieinhalbjährig, Abschluss: staatl. gepr. Pharmazeutisch-technischer Assistent, PTA)

Interessierte junge Menschen erhalten an Infoständen im direkten Gespräch mit Lehrerinnen und Lehrern einen Einblick in die jeweiligen Schularten.

Fachlehrer informieren in Kurzvorträgen über Zugangsvoraussetzungen, Lerninhalte und den Unterrichtsaltag.

Rundgänge durch die Unterrichts- und Laborräume des Technischen Gymnasiums und der Berufskollegs für CTA und PTA zeigen, wie Schülerinnen und Schüler an der Carl-Engler-Schule Karlsruhe praktisch und beruflich orientiert arbeiten.

Egal, ob Sie sich für einen höheren Schulabschluss entscheiden oder ob Sie eine vollschulische zweijährige Berufsausbildung in einem Assistentenberuf in Erwägung ziehen, die Carl-Engler-Schule Karlsruhe bietet Ihnen viele Wege, die Sie zu einem Studium oder zu einer qualifizierten Berufsausbildung führen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 9. Februar 2019!

Sie finden uns zudem am Samstag, dem 19. Januar 2019, in der dm-arena der Messe Karlsruhe von 10.00 bis 15.30 Uhr an Stand 238 bei der größten regionalen Messe für die berufliche Bildung „Einstieg Beruf“.